



PFULLENDORF aktuell

Ausgabe KW 39 / 2023

Jahrgang 31

Samstag, 30. September 2023

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Im Rahmen einer fröhlichen Abschlussveranstaltung in der Stadtbücherei wurden die fleißigsten Leserinnen und Leser der Leseaktion „Heiß auf Lesen“ mit Urkunden und Preisen belohnt; Lena Schwager (mit Mütze) erhielt als „Superleserin 2023“ noch einen Sonderpreis.
Foto: Stadt

Ferienleseclub begeistert Kinder

Pfullendorf/hsg - Mit einer lustigen Abschlussveranstaltung in der Pfullendorfer Stadtbücherei wurde die diesjährige Ferienleseaktion fröhlich beendet. Unter dem Titel „Heiß auf Lesen“ hatte die Stadtbücherei Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zum Leseclub eingeladen und für Lesespaß und -motivation während der Ferienzeit gesorgt. Jede Menge Urkunden und Preise standen in Aussicht, denn es galt, das Lesen zu belohnen und zu wertschätzen. 65 Mädchen und Jungen hatten schließlich mitgemacht und bei den brandneuen und

eigens für diese Leseaktion bereitgestellten Buchtiteln zugegriffen, um sie dann in ihrem persönlichen Leselogsbuch penibel einzutragen und abstempeln zu lassen. „Zusammen habt ihr rund 500 Kinderbücher nachweislich gelesen, das ist ein tolles Ergebnis“, lobte Büchereileiterin Martina Feldt die Clubmitglieder. Zur Belohnung für alle präsentierte das Theater Lila Lindwurm eine spritzige Mitmachshow rund ums Thema Ferien und forderte mit wechselnden Instrumenten Mitsingen und Mitmachen ein. Dann wurde es spannend in der Stadtbücherei, galt es

doch, die fleißigsten Leserinnen und Leser zu verkünden und mit einem Preis zu belohnen. So konnten sich Lucy Luu und Hanna Schimann über einen Büchergutschein freuen, denn beide hatten mehr als 30 Bücherstempel in ihren Logbüchern eifrig gesammelt. Mit 42 nachweislich gelesenen Büchern lag die neunjährige Lena Schwa-

ger allerdings deutlich an der Spitze, für diese Leseleistung wurde sie zur Pfullendorfer „Superleserin 2023“ und erhielt einen anerkennenden und kräftigen Applaus. Alle anwesenden Kinder hatten dann noch die Chance, eine Überraschungstüte zu gewinnen und durften sich schließlich ihre Urkunde abholen.

Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Anzeigenkunden,
aus technischen Gründen muss der Redaktionsschluss für Pfullendorf aktuell vorläufig auf den Freitag der Vorwoche um 16 Uhr vorverlegt werden. Der Anzeigenannahmeschluss bleibt unverändert am Mittwoch um 12 Uhr. Wir bitten um Beachtung.
Ihr Team von Pfullendorf aktuell

BÜRGERSERVICE

■ **Abfuhr Restmüll**
Samstag, 7. Oktober
RM 2+3+7 = Kernstadt Pfullendorf südl. der Bahnlinie, Bereich östl. der Garten-, Friedenstr. (Roßlauf), Kogenäcker, Sonnenrain und Hesselbühl

■ **Abfuhr Gelber Sack**
Donnerstag, 5. Oktober
GS 1-7 = Pfullendorf und Ortsteile

Öffnungszeiten

■ **Bürgerbüro**
Mo., Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro

Terminvereinbarung erforderl.:
www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung
Mo., Di., Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ **Rathaus**
Montags - freitags 8 - 12 Uhr
Dienstags 14 - 16 Uhr
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ **Begegnungszentrum für Flüchtlinge aus der Ukraine**
Montags 13.15 - 16.30 Uhr
Di., Do. 9 - 13 Uhr

■ **Recyclinghof**
Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 14 - 18 Uhr
Donnerstags 16 - 19 Uhr
Freitags 14 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

■ **Tourist-Information**
Montag - Freitag, 9 - 12
Montag - Donnerstag, 14 - 17 Uhr

■ **Stadtbücherei**
Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

■ **Seepark Linzgau**
Täglich 9 - 20 Uhr

NOTDIENSTE

CORONA-HOTLINES

Landesgesundheitsamt:
0711/904-39555
(täglich 8 - 17 Uhr)
Landratsamt:
07571/1026467
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)
Krankenkassen-Infotelefon:
0800 84 84 111
Bundesministerium für Gesundheit: 030/346465100
Unabhängige Patientenberatung Deutschland,
0800 330 46 15-32

APOTHEKEN

Sonntag, 01.10.2023
Hohenzollern-Apotheke
Krauchenwies, 07576 - 9 60 60
St. Johann-Apotheke Überlingen, 07551 - 10 12

Montag, 02.10.2023
Neue Apotheke am Schloss Sigmaringen, 07571 - 68 44 94
Löwen-Apotheke Überlingen, 07551 - 94 47 77

Dienstag, 03.10.2023
Apotheke Leopold Sigmaringen, 07571 - 1 36 65
Löwen-Apotheke Überlingen, 07551 - 94 47 77

Mittwoch, 04.10.2023
Kreuz-Apotheke Mengen, 07572 - 80 35

Schwanen-Apotheke Wilhelmshaus, 07503 - 9 13 04

Donnerstag, 05.10.2023
Dr. Hausersche Apotheke am Adlerplatz Meßkirch, 07575 - 9 22 80
Kuony-Apotheke Stockach, 07771 - 70 21

Freitag, 06.10.2023
Bilharz-Apotheke Sigmaringen, 07571 - 7 29 60 60
See-Apotheke Ludwigshafen, 07773 - 92 00 23

Samstag, 07.10.2023
Apotheke St. Michael Herberlingen, 07572 - 71 15 88
Stadtapotheke Überlingen, 07551 - 6 22 09

Sonntag, 08.10.2023
Apotheke am Obertor Pfullendorf, 07552 - 9 36 81 77

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 - 22 Uhr am Krankenhaus Sigmaringen, Telefon 116117

KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen, Telefon und App 116117
Samstags, sonntags, feiertags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Ravensburg, Telefon und App 116117

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon 0761/12012000
Notdienstfinder:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
Praxis Bernauer, Rengetswiler (altes Schulhaus) 07578/9339300

NOTRUF

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei Notruf:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Sigmaringen
Telefon 07571/1000

Regionalnetze Linzgau
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:
Telefon 0800 8863001.

SOZIALE NOTDIENSTE

**Spitalpflege
Alten- und Pflegeheim:**
Telefon 07552/252400

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege
Ambulanter Pflegedienst:**
Telefon: 07552/2524081

Bürgerhilfe-Verein:
Einsatzleitung: 0152/57475764

Sozialstation St. Elisabeth:
Telefon: 07552/92896-70

Tagespflege St. Elisabeth:
Telefon: 07552/9351611

**Vinzenz von Paul
Ambulanter Pflegedienst:**
Telefon 07552/9337790

**Familienwerk (früher
Dorfhelferinnenstation)**
Telefon 07575/209531,
E-Mail: Sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hospizgruppe:
Einsatzleitung
0172/7758681

**Initiative Regenbogen -
Glücklose Schwangerschaft:**
Telefon 07571/63428

**Erziehungsberatungs-
stelle Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und
Lebensberatung
Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt
Landkreis Sigmaringen:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368

Diakonisches Werk:
Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau
Familienservice**
Telefon 07555/927740

Sozialverband VdK:
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

SKM Betreuungsverein
Telefon: 07571/50767

Weißer Ring
Telefon 0151/55164829

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

STADTNACHRICHTEN

Rathaus

Bürgerbüro am 7. Oktober geschlossen

Pfullendorf/hsg - Aus betrieblichen Gründen bleibt das Bürgerbüro am Marktplatz am Samstag, 07. Oktober 2023 geschlossen. Es wird empfohlen, sich vorab über die städtische Homepage unter www.pfullendorf.de zu informieren.

Rathaus

Einschränkungen bei der Kfz-Zulassungsstelle am 6. Oktober

Pfullendorf/hsg - Um sich für die Zukunft gut aufzustellen, werden alle Kfz-Zulassungsstellen des Landkreises mit einer neuen Software ausgestattet. Die damit verbundenen Umstellungsarbeiten in unserem Rechenzentrum führen zu Einschränkungen bei den Öffnungszeiten. Die Außenstelle Pfullendorf hat daher am Freitag, 6. Oktober, bis 13 Uhr geöffnet. An allen wei-

teren Tagen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Rathaus

Neuer Stadtplan erschienen

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf hat in Zusammenarbeit mit dem Verwaltungs-Verlag den Stadtplan aktualisiert und neu aufgelegt. Der Faltplan ist ab sofort in der Tourist-Information am Marktplatz erhältlich. Auch die Schauvitriolen in der Innenstadt, beim Stadtgarten, beim ZOB und beim Seepark werden in den nächsten Tagen entsprechend neu bestückt. Ein Dankeschön gebührt an dieser Stelle allen Anzeigenpartnern, die diese Neuauflage unterstützt haben.

Aach-Linz/ Tautenbronn

Vollsperrung

Pfullendorf/hsg - Ab Montag, dem 09.10.23 wird die Verbindungsstraße zwischen dem Schützenhaus Aach-Linz und Kieswerk Müller bei Tautenbronn komplett für den

Durchgangsverkehr gesperrt. Der Grund hierfür sind die beidseitig, auf kompletter Länge anstehenden Bankettverfestigungsarbeiten durch die Firma BIMOID.

Für die Dauer der Arbeiten sind ca. 2 Wochen angesetzt, allerdings kann sich das Baufenster verlängern da die Arbeiten wetterabhängig sind. Die geringe Straßenbreite

sowie die hohe Verkehrsbelastung machen in diesem Streckenabschnitt eine Bankettverfestigung notwendig. Die Umleitung erfolgt über die L194 Kreisverkehr Überlingerstraße & Stockacherstraße in Richtung Aach-Linz sowie auch in Richtung Pfullendorf. Die Anlieger von Tautenbronn können die Ortschaft in Richtung Aftholderberger



Die Verbindungsstraße zwischen Tautenbronn und Aach-Linz wird ab 9. Oktober aufgrund von Bankettverfestigungsarbeiten voll gesperrt. Grafik: Stadt

Stadtnachrichten

Straße bzw. Flugplatz verlassen sowie auch wieder erreichen. Da die Baumaßnahme in Abschnitte unterteilt ist, beschränkt sich die Vollsperrung bzw. Einschränkungen für die Anlieger von Tautenbronn auf ein sehr geringes Maß. Der Schulbusverkehr ist von der Vollsperrung nicht betroffen.

Sportlerehrung 2023

Aufruf zur Meldung verdienter Sportlerinnen und Sportler

Pfullendorf/pa - Die Stadt Pfullendorf möchte auch in diesem Jahr wieder verdiente Sportlerinnen und Sportler im Rahmen der Sportlerehrung 2023 auszeichnen.

Für die diesjährige Sportlerehrung werden daher alle Sporttreibenden Vereine und sonstige Einrichtungen und Institutionen gebeten, ihre Meldungen bis zum 19. Oktober 2023 abzugeben. Die Kriterien für die Verleihung sind den Vereinen bekannt. Sollten Fragen auftauchen, wenden Sie sich bitte an das Hauptamt (Tel. 07552/25-1101) der Stadt Pfullendorf.

Altes Haus

Großes Interesse am Vortrag von Bruder Jakobus

Pfullendorf/hsg - Beim Vortrag von Bruder Jakobus im Alten Haus waren alle Plätze restlos belegt. Das historische Gemäuer zeigte wieder einmal seine besondere Eignung als Vortragsräumlichkeit. Am 20. September lud die Stadt Pfullendorf den bekannten Einsiedler und Pilgerführer Bruder Jakobus Kaffanke OSB

vom nahen Ramsberg zu einem Vortrag ins Alte Haus ein. Der Mönch, der der Abtei Beuron angehört, gab Antworten auf die Frage was Pfullendorf mit Santiago di Compostela verbindet, schilderte wie es im Mittelalter zu diesem „Beten mit den Füßen“ kam, referierte zur Bedeutung des Pilgerns und nahm die Zuhörer mit auf eine kleine Reise entlang seines Jakobswegs. Für die musikalische Umrahmung sorgten Bärbel Trunz und Josef Blender, die mit Gesang und Gitarre den Mönch beim wohlbekannten Pilgerlied „Ul-treia“ begleiteten.

Tourist Information

„Klostergeschichte(n) aus Pfullendorf“ - von weißen und grauen Schwestern

Pfullendorf/hsg - Nur den Wenigsten ist bekannt, dass die ehemalige Reichsstadt ab dem frühen Mittelalter auch Heimat verschiedener Ordensschwestern war. Die Pfullendorfer Gästeführerin nimmt Besucher, Gäste und Bewohner mit auf eine Reise zu „Offensichtlichem“ aber auch „Verborgenen“ und gibt Einblicke in diese doch eher unbekannt Geschichte der Stadt. Im Fokus stehen der damalige Lebensalltag sowie das Wirken der Ordensmitglieder in Pfullendorf bis zur Schließung der Klöster aufgrund der Säkularisation.

Warum gab es weiße und graue Schwestern? Was waren die Voraussetzungen für den Eintritt ins Kloster? Kloster als Ort der Bildung und der Sicherheit? Diese und auch darüberhinausgehende Fragen zur Klostergeschichte aus dem Pfullendorf der damaligen Zeit werden während dieser Führung beantwortet.

Diese Themenführung findet am Sonntag, den 08. Oktober um 17:00 Uhr statt. Die Führung dauert ca. eine Stunde. Die Kosten liegen bei 5,00 € pro Person, Kinder unter 12 Jahren sind kostenfrei. Beginn der Führung ist beim ehemaligen Franziskanerinnenkloster, heute bekannt als Notariat oder Musikschule. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Die Tourist-Information lädt am 8. Oktober zu einer Themenführung „Klostergeschichte(n) aus Pfullendorf“ ein. Foto: Stadt

Tourist-Information

Tierisch gute Tour – Esel-Trekking ab Bahnhof Pfullendorf

Pfullendorf/hsg - Am Dienstag, den 03. Oktober geht es gemeinsam mit sechs Eseln als Wanderführer auf Tour. Kinder dürfen abwechselnd gerne einmal aufsitzen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren führen. Die ganz Kleinen dürfen abwechselnd in die Kutsche sitzen und sich ziehen lassen. Am Ziel haben die Zwei- und Vierbeiner Zeit für eine ausgiebige Rast. Ein tierischer Ausflug für die ganze Familie! Start und Treffpunkt ist der Pfullendorfer Bahnsteig am Stadtgarten um 10:15 Uhr, passend zum Eintreffen der Räuberbahn.

Anreisen kann man mit dieser aus Aulendorf (ab 9:13 Uhr), Altshausen (9:23 Uhr), Hoßkirch (9:36 Uhr), Ostrach (9:49 Uhr) und Burgweiler (9:58 Uhr), aber auch Nicht-Bahnfahrer können gerne an dieser Tour teilnehmen.

Die ca. zweistündige Tour führt die Gruppe und ihre tierischen Begleiter nach Tautenbronn und endet wieder am Pfullendorfer Bahnsteig. Nach einem Besuch des danebenliegenden Spielplatzes „Räuberburg“ oder einem kulinarischen Abstecker in die Altstadt besteht die Möglichkeit um 14:18 Uhr mit der Räuberbahn zurück zu fahren. Es gibt ein Familienticket für 30,- €. Familien, die mit der Räuberbahn anreisen, bezahlen nur 20,- €. Die Bezahlung erfolgt in bar direkt vor Ort. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552/2511-31 oder per E-Mail

Online Service für Bürger

Die Stadt Pfullendorf ermöglicht das Erledigen zahlreicher Behörden-gänge an 24 Stunden am Tag und an sieben Tagen in der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus. Folgende Dienste können von den Bürgerinnen und Bürgern online genutzt werden. Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist einfach. Eine Dialogfunktion hilft dabei. Fallen Gebühren an, werden diese per Lastschrift bezahlt.

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Antrag auf Ausstellung einer einfachen oder erweiterten Meldebescheinigung
- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Antrag auf Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre/Auskunftssperre
- Anmeldung nach Zuzug oder Umzug
- Bearbeitungsstand der beantragten Ausweisdokumente
- Antrag auf Ausstellung eines Kinderreisepasses
- Antrag auf Briefwahl
- Antrag auf gaststättenrechtliche Erlaubnis
- Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte
- Antrag auf waffenrechtliche und sprengstoffrechtliche Erlaubnisse
- Gewerbe An-/Um-/Abmeldung
- Baugenehmigung beantragen
- Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren beantragen
- Bauvorbescheid beantragen
- Bauvorhaben im Kenntnisgabeverfahren anzeigen



Beim Vortrag von Bruder Jakobus im Alten Haus waren alle Plätze restlos belegt. Foto: Stadt

Stadtnachrichten / Kultur



Am Dienstag, den 3. Oktober geht es gemeinsam mit sechs Eseln als Wanderführer auf Tour. Foto: privat

an tourist-information@stadt-pfullendorf.de erforderlich. Wer sich angemeldet hat und leider doch nicht kann, sagt bitte ab!

VHS

Nächste Kurse

Pfullendorf/hsg - Die Volkshochschule Pfullendorf bietet in Kürze die folgenden Kurse an:

Mittwoch, 04.10.2023

Qi Gong
17:45 – 18:30 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 232331

Donnerstag, 05.10.2023

Französisch für Fortgeschrittene Niveau B1 - B2
08:30 – 10 Uhr, 10-mal, Kursgebühr 72,00 EUR, Kurs-Nr. 232419

Donnerstag, 05.10.2023

Französisch für Fortgeschrittene Niveau A2 - B1
17:30 – 19 Uhr, 10-mal, Kursgebühr 76,00 EUR, Kurs-Nr. 232416

Donnerstag, 05.10.2023

Freie Atemschulung - mit einfachen Körperübungen
18:30 – 21:30 Uhr, 1-mal, Kursgebühr 30,00 EUR, Kurs-Nr. 232318

Montag, 09.10.2023

Hatha - Yoga für Teilnehmer mit Vorerfahrung
17:15 – 18:45 Uhr, 8-mal, Kursgebühr 90,00 EUR, Kurs-Nr. 2323090

Montag, 09.10.2023

Hatha - Yoga – Anfängerkurs

19:15 – 20:45 Uhr, 8-mal, Kursgebühr 90,00 EUR, Kurs-Nr. 232309

Dienstag, 10.10.2023

Pilates - gezieltes Ganzkörpertraining für Anfänger
18 – 19 Uhr, 8-mal, Kursgebühr 80,00 EUR, Kurs-Nr. 232311

Dienstag, 10.10.2023

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen Kleine Auszeit - große Wirkung

19:15 – 20:15 Uhr, 4-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 232312

Freitag, 13.10.2023

Taiji Tanz & Improvisation
18:30 – 21 Uhr, 1-mal, Kursgebühr 25,00 EUR, Kurs-Nr. 232305

Freitag, 13.10.2023

Bluthochdruck, Rhythmusstörungen und Herz-Kreislaufkrankungen
18:30 – 21:30 Uhr, 1-mal, Kursgebühr 25,00 EUR, Kurs-Nr. 232316

Samstag, 14.10.2023

Frauenkräuter und mehr - für Frauen jeden Alters

09:30 – 15.30 Uhr, 1-mal, Kursgebühr 39,00 EUR, Kurs-Nr. 232306

Samstag, 14.10.2023

Typberatung - Die passenden Farben: Das Geheimnis Ihrer Ausstrahlung!

10 – 14:30 Uhr, 1-mal, Kursgebühr 97,00 EUR, Kurs-Nr. 232230

Montag, 16.10.2023

Wer richtig fragt, verhindert Konflikte
17:30 – 21:30 Uhr, 1-mal, Kursgebühr 30,00 EUR, Kurs-Nr. 232107

Montag, 16.10.2023

Shiatsu-Gymnastik – Anfänger
18:30 – 19:30 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 323344

Montag, 16.10.2023

Chinesisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse
19 – 20:30 Uhr, 12-mal, Kursgebühr 86,00 EUR, Kurs-Nr. 323421

Montag, 16.10.2023

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene
19:30 – 20:30 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 232371

Donnerstag, 19.10.2023

Beweglich sein ein Leben lang
10:45 – 11:45 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 232359

Donnerstag, 19.10.2023

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene
18:30 – 19:30 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 232374

Donnerstag, 19.10.2023

Beweglich sein ein Leben lang
20:00 – 21:00 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 232362

Gerne können Sie sich direkt über unsere Homepage www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm anmelden und bei Fragen wenden Sie sich an das Team der VHS-Pfullendorf.

Kirchplatz 11, 88630 Pfullendorf, E-Mail VHS@stadt-pfullendorf.de. Telefonische Auskünfte erteilt gerne die VHS-Pfullendorf 07552/25-1130 (Montag-, Dienstag- und Donnerstagsvormittag), oder 07552/25-1132 (Montag- bis einschl. Donnerstagsvormittag).

KULTUR

Kunsthalle Kleinschönach

Jahresausstellung

Kleinschönach/pa - Die Ateliergemeinschaft der Kunsthalle Kleinschönach lädt zur Jahresausstellung 2023 mit verschiedenen Ausstellungen und einem abwechslungsrei-

chen Programm am Samstag, 30. September ab 17 Uhr und am Sonntag, 1. Oktober von 10 – 17 Uhr ein.

Puppenpühne Ostrach

Neue Saison

Pfullendorf/pa - Bald ist es wieder soweit. Ab Oktober öffnet die Puppenpühne Ostrach wieder regelmäßig ihren Vorhang. Die erste Aufführung findet am Sonntag, 08.10. um 15 Uhr statt. Es wird das Stück „Die Geschichte vom Wackelzahn“ für Kinder ab 4 Jahren aufgeführt. Um telefonische Platzreservierung wird gebeten unter: 07585 / 3315. Weitere Informationen sind im Internet unter: www.puppenbuehne-ostrach.de zu finden.



Die Puppenbühne in Ostrach startet ab 8. Oktober in die neue Saison. Foto: privat

DGH Walbertsweiler

Schwäbisches Kabarett

Walbertsweiler/pa - Der Verein zur Brauchtumpflege Walbertsweiler lädt zur Comedy Aufführung mit der „schwäbischen Saugosch“, Markus Zipperle am Montag, 2. Oktober 2023 um 20 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler ein. Der Einlass ist ab 19 Uhr und Karten gibt es entweder im Vorverkauf bei Lebensmittel Diener in Walbertsweiler oder per Email unter vzb-walbertsweiler@web.de für 16 €, Karten an der Abendkasse kosten 17 €.

Pendla für Arbeitgeber

Das Landratsamt informiert über Pendla, die Mitfahrzentrale für Mitarbeiter. Der Landkreis hat die kostenlose Pendlerplattform Pendla eingerichtet. Alle Betriebe und Unternehmen sind eingeladen, kostenfrei an Pendla teilzunehmen. Pendla ist eine Online-Mitfahrzentrale, die Routen zum Arbeitsplatz vergleicht und mögliche Mitfahrer auf der eigenen Fahrtstrecke anzeigt. Auf einer Karte können angemeldete Nutzer ausgewählt werden, die eine ähnliche Strecke zurücklegen. Die Kontaktaufnahme erfolgt dann über die integrierte Chat-Funktion oder per Telefon. Arbeitnehmer können sich so ganz einfach vernetzen und Fahrgemeinschaften bilden. Das sorgt nicht nur für Abwechslung im Pendleralltag, es spart zudem Geld und entlastet die Umwelt. Willkommene Nebeneffekte für die Unternehmen im Landkreis sind Entlastungen von Firmenparkplätzen und ein Rückgang des Verkehrsaufkommens. Dieses Mobilitätsangebot könnte ein wichtiger Baustein in der Verkehrswende sein und stellt eine attraktive Ergänzung zum Öffentlichen Personennahverkehr dar. Der Erfolg der Plattform hängt aber vor allem von einer möglichst großen Teilnehmerzahl ab. Den Arbeitgebern kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Das Landratsamt appelliert an alle Arbeitgeber, Pendla durch zahlreiche Anmeldungen in der Startphase zu unterstützen. Die Anmeldung, Eintragung und Nutzung der Plattform ist für alle Unternehmen kostenlos und kann unter diesem Link erfolgen: www.pendla.com/firmaeintragen. Ansprechpartner für Pendla im Landkreis ist Philipp Jung, E-Mail: philipp.jung@lrasig.de oder Telefon 07571/102-5409.

Kultur / Geschäftswelt / Vereine / Senioren

M-Life

Konzert Hip Hop Fire

Pfullendorf/pa - Das M-Life lädt am Samstag, 30.09.2023 ab 19 Uhr zu einem Hip Hop Konzert ein. Das Line-Up setzt sich aus renommierten Künstlern der Hip-Hop-Szene zusammen: Dizsepticon, Big Daddy X, S7ven, Twisted Mike und Ilber. Der Eintritt ist frei und erfolgt auf Spendenbasis.

GESCHÄFTSWELT

Studienkreis

Ratgeber für Eltern

Pfullendorf/pa - Das neue Schuljahr hat begonnen und so manchen Schülerinnen und Schülern fällt das Umschalten vom Ferien- in den Lernmodus schwer. Vor allem in den Teenagerjahren sind viele Dinge spannender als der Schulalltag. Wie Pubertät und Schule dennoch gut zusammenpassen können, erfahren interessierte Eltern in einem neuen Ratgeber des Nachhilfe-Instituts Studienkreis. Die 48-seitige Broschüre mit dem Titel „Mehr Motivation, weniger Streit! — Familien-Tipps für die Pubertät“ liegt ab sofort kostenlos im Studienkreis Pfullendorf bereit. Den Ratgeber gibt es auch als Download unter studienkreis.de/mehr-motivation-weniger-streit.

Vortrag

Digitale Bildung an unseren Schulen

Ostrach/pa - Die Traffix Bodensee Consulting GmbH lädt am 18.10.2023 um 19:30 Uhr in die Ostracher Buchbühlhalle zum Vortrag „Digitale Bildung an unseren Schulen“ ein. Karten für die Veranstaltung können vorab unter

<https://www.symposium-mittelstand.de> reserviert werden. Der Eintritt kostet 14 € und der Gewinn soll an den Förderverein der Ostracher Schulen gespendet werden.

Volksbank Pfullendorf

Ausbildungsbeginn

Pfullendorf/pa - Die turbulente Welt der Finanzen hat sich Tugce Yilmaz und Luca Schulz als Berufsziel ausgewählt. Sie starteten Anfang September bei der Volksbank Pfullendorf eG mit der Ausbildung zur Bankkauffrau/Bankkaufmann. Begleitet und unterstützt werden sie in den 30 Monaten bis zur Abschlussprüfung vom Ausbilder Bernd Kaltenbach. Die komplette Belegschaft wünscht Frau Yilmaz und Herrn Schulz viel Spaß und viel Erfolg.

VEREINE

DAV

Wandertour Buochserhorn

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im DAV veranstaltet am Dienstag, 03. Oktober eine Bergwandertour auf das Buochserhorn am Vierwaldstätter See. Ausgangspunkt ist an der Bergbahn in Dallenwil. Die Wanderung (BM) erfordert gute Kondition, die Laufzeit beträgt etwa 5-6 Stunden. Bei einer Streckenlänge von ca. 13 Km überwindet man 1.350 Höhenmeter und 750 m Abstieg, der weitere Abstieg erfolgt mit einer Seilbahn. Abfahrt zur Tour in Fahrgemeinschaften ist am Dienstag um 7 Uhr am Stadtgartenparkplatz. Die Wanderung findet nur bei gutem Bergwetter statt. Tour-Info und Anmeldung bis



Für die Mitglieder des Eisstockvereins ging es nach Rottweil. Foto: privat.

02.10.2023 bei Tourenführer Udo Lutz, Tel: 07575-2281.

Eisstockverein

Unterhaltsamer Ausflug

Pfullendorf/pa - Nach längerer Pause waren die Eisstocker mal wieder unterwegs. Dieses Jahr ging es mit dem Bus nach Rottweil auf den Testturm für Aufzüge. Mit ca. 10 Meter pro Sekunde ging es auf 232 Meter nach oben um die hervorragende Weitsicht über halb Baden-Württemberg zu genießen. Anschließend ging es in die Rottweiler Altstadt auf den gutbestückten Wochenmarkt. Nachmittags genoss die Gruppe in Glatt im Wasserschloss die hausgemachten Kuchen und Torten. Für den Abschluss den Ausflugs waren die Eisstocker wieder in Pfullendorf im Jägerhof um den wunderbaren Tag ausklingen zu lassen.

Stadtmusik

Oktoberfest

Pfullendorf/pa - Die Stadtmusik Pfullendorf lädt am 07. und 08. Oktober zum Oktoberfest in den Seepark ein. Den Beginn macht am Samstag ab 18 Uhr der Musikverein Obermarchtal (Einlass 17.30 Uhr), bevor Bürgermeister Ralph Gerster um 19 Uhr offiziell mit dem Fassanstich eröffnet. Ab 20 Uhr beginnt die Oktoberfestparty mit der Partyband Hautnah. Karten für die Oktoberfestparty am Samstag können entweder im Vorverkauf bis 01. Oktober auf www.stadtmusik-pfullendorf.de und am Fr. 06. Oktober von 15-19 Uhr am Festzelt im Seepark Pfullendorf sowie an der Abendkasse erworben werden. Der Einlass am Samstag ist nur Gästen über 16 Jahren gestattet (unter 18 Jahren nur mit einem ausgefüllten Partypass). Am Sonntag folgt dann ab 11 Uhr ein reichhaltiger Mittagstisch so-

wie Kaffee und Kuchen mit musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Worblingen und den Musikverein Liggersdorf. Für die kleineren Gäste wird es wieder eine Hüpfburg sowie eine Kinderecke geben.

SENIOREN

Geberit Rentner

Kegeln verschoben

Pfullendorf/pa - Das ursprünglich für 4. Oktober geplante Kegeln im Haus Linsgau muss verschoben werden. Der neue Termin ist Mittwoch, der 11. Oktober von 17 - 19 Uhr.

Seniorenclub

Archiv - Besuch

Pfullendorf/pa - Der Seniorenclub besucht am Donnerstag, 5. Oktober 2023 um 14:30 Uhr unter dem Motto „Alt-Pfullendorf“ gemeinsam mit Charlotte Zoller das Archiv von Andreas Steffan. Treffpunkt ist direkt am Archiv von Herrn Steffan (Kolpingstr. 30, ehem. Praxis Dr. Winter), außerdem wird ein Abholservice mit dem Gemeindebus angeboten. Hierfür können Sie sich an Frau Trude Gaubatz wenden (07552/409610).



Die Volksbank Pfullendorf (rechts Ausbildungsleiter Bernd Kaltenbach) begrüßt die neuen Auszubildenden Tugce Yilmaz und Luca Schulz. Foto: privat

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

St. Jakobus, Pfullendorf

Sonntag, 1. Oktober

10.30 Uhr St. Jakobus Eucharistiefeier Erntedank

Mittwoch, 4. Oktober

8.20 Uhr St. Jakobus Rosenkranzgebet

9 Uhr St. Jakobus Eucharistiefeier

Freitag, 6. Oktober

15 Uhr St. Jakobus Rosenkranzgebet

15.30 Uhr Wintergarten Pflegeheim Wort-Gottes-Feier

18.20 Uhr St. Jakobus Stille Anbetung

19 Uhr St. Jakobus Herz-Jesu-Amt

Samstag, 7. Oktober

8.20 Uhr Maria Schray Rosenkranzgebet

9 Uhr Maria Schray Wallfahrtsmesse

15 Uhr Maria Schray Andacht Männerwallfahrt

St. Johannes d.T. Denkingen

Sonntag, 1. Oktober

8.45 Uhr Eucharistiefeier Erntedank

St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 1. Oktober

18 Uhr Wort-Gottes-Feier zu Erntedank

Samstag, 7. Oktober

10 Uhr Kirchenralley für Kinder

19 Uhr Vorabendmesse

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Montag, 2. Oktober

19 Uhr Marianischer Gebetskreis

Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Sonntag, 1. Oktober

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank in der Scheune von Familie Meschenmoser in Volzen

Donnerstag, 5. Oktober

19 Uhr Ruschweiler Eucharistiefeier

Samstag, 7. Oktober

13.30 Uhr Illmensee Trauung des Paares Katharina Musbach und Philipp Heiale

Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840

Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de

Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410

Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik
Kontakt: Organistin Dina Trost, Telefon 07571/63422

Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616, Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus

Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten
Kontakt: Pastoralreferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis
Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick Mödinger, E-Mail: vorstand@dpsg-pfullendorf.de

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus

Kontakt: 07552/922840

Dienstags, 9 Uhr, Pfarrsaal Denkingen

Kontakt: 017632726288

Seelsorgeeinheit Wald

St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 1. Oktober

9 Uhr Kinderkirche zu Erntedank

Dienstag, 3. Oktober

18 Uhr Rosenkranz

Freitag, 6. Oktober

19 Uhr Heilige Messe

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch 07575/923448-0

E-Mail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker, Wald 07578/933421

E-Mail: stricker@kath-wald.de

Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595

E-Mail: gref-sse-wald@t-online.de

Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Telefon 07578/634:

Montags: 10 - 11.30 Uhr

Dienstags: 10 - 11.30 Uhr

Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

E-Mail-Adressen:

Natalie Heim:

pfarramt-heim@kath-wald.de

Monika Hübschle:

pfarramt-huebschle@kath-wald.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Sonntag, 01. Oktober 2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Scheune bei Familie Meschenmoser in Illmensee-Volzen

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Kirsten Mitchell, Sekretariat, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de

Pfarrerin Annika Engelmann, Telefon 07552/8163

Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de

Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail: josh.pathel@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub

Kontakt: Trude Gaubatz,

Telefon 07552/409610

Kirchenmusik

Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349

Posaunenchor

Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743

Kirchenchor

Kontakt: Udo Follert,

Telefon 07554/9899522

Jugend

Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

Krabelgruppe

Mittwochs, 10 Uhr

Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das Evangelische Pfarramt

Spielgruppe

Donnerstags, 15 Uhr

Für Kinder ab 18 Monaten

Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das Evangelische Pfarramt

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags

10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Zweiter Donnerstag im Monat, 19 Uhr Bibelkreis im Versammlungsraum

Anmeldung erbeten: 0173/6431013
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs

20 Uhr Gottesdienst

Versammlungsraum:

Paul-Heilig-Straße 3

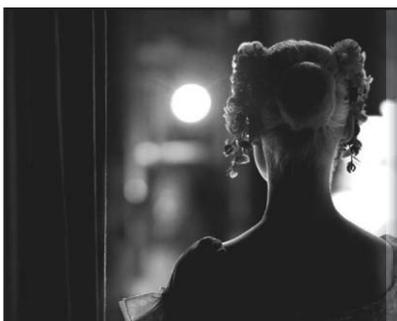
Infos bei W. Kaupp,

Telefon 07551/2512 (p.) oder

0172/7985795 (g.)

Internet: www.nak-tuttlingen.de

Anzeige



Stoß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

**Generalproben gibt es
woanders.**

**DEIN letzter Abschied ist
einzigartig.**

Dies & Das

JEHOVAS ZEUGEN

Königreichssaal, Bleichestraße 2
Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft

Samstags, 18 Uhr, Zusammenkunft und Vortrag für die Öffentlichkeit
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium
Infos und Zugang zu Videokonferenzen: Telefon 0151/14156698
Infos zu Zusammenkünften: Telefon 07552/5003
www.jw.org

ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag
Pfarrer Andreas Sturm, Telefon 0151/28984691

Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30 - 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235,
E-Mail: singen@alt-katholisch.de

DIES & DAS

Herdwangen

Kleiderkiste

Herdwangen/pa - Das Kleiderkistenteam & der Verein Miteinander-Füreinander e.V. veranstalten am 07.10.2023 von 10 - 12 Uhr (Einlass für Schwangere bereits ab 9.30 Uhr) die Kleiderkiste in der Bundschuhhalle in Herdwangen. Ein Erlösanteil von 20 % geht an die Kasse des Vereins Miteinander-Füreinander e. V., um Projekte von Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde zu unterstützen. Die Anmeldung für Verkäuferinnen ist möglich über baserlino.de.

Schadstoffmobil

Annahme

von Problemabfällen

Sigmaringen/pa - Das Schadstoffmobil der Kreisabfallwirtschaft ist von Freitag, 13. Oktober, bis Samstag, 11. November, im gesamten Kreisgebiet unterwegs. Mit der Sammelaktion sollen alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit bekommen, ihre Problemabfälle kostenfrei und umweltgerecht zu entsorgen.

Beim Schadstoffmobil abgegeben werden können Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfungsmitteln und Pflanzenschutzmitteln, Holzschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze, Quecksilber, Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke in flüssigem Zustand, Beizmittel, Lösungsmittel,

Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (maximal drei Starterbatterien pro Haushalt) sowie andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden Lösungsmittelfreie Farbreste wie Dispersionsfarben oder Abtönfarben, aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den Restmüll zu entsorgen. Ebenfalls nicht angenommen werden Altöle, Kühlgeräte, Fernseher, PC-Monitore sowie Problemstoffe beziehungsweise gewerblicher Sondermüll. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Vertreiber. Kühlgeräte, Fernseher und PC-Monitore nehmen die Entsorgungsanlage Ringenbach, der Recyclinghof in Bad Saulgau und die ehemalige Umladestation in Gammertingen kostenlos entgegen.

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Vertreiber, die schadstoffhaltige Starterbatterien an Endverbraucher abgeben, dazu verpflichtet, diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden. Gerätebatterien können kostenlos auch bei jeder Verkaufsstelle sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden. Lithiumhaltige Batterien nehmen die Recyclinghöfe im Landkreis Sigmaringen und die Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringenbach ebenfalls entgegen.

Fragen zu Problemstoffen und zum Schadstoffmobil beantworten die Mitarbeitenden der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571/102-6677 oder per E-Mail an abfallberatung@lrasig.de. Weitere Informationen gibt es in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Termine für die Problemstoffsammlung:

Freitag, 13. Oktober
11.45 – 12.30 Uhr, Illensee, Hinterer Parkplatz bei der Drei-Seen-Halle
13.15 – 14.15 Uhr, Ostrach, Parkplatz an der Buchbühlhalle
15.00 – 15.45 Uhr, Herdwangen-Schönach, Rathausplatz
16.30 – 17.15 Uhr, Wald, Platz vor dem Feuerwehrgerätehaus
Samstag, 21. Oktober
10.30 – 11.30 Uhr, Pfullendorf, Stadtgartenvorplatz

Landratsamt

Jubiläumsprogramm für Oktober

Sigmaringen/pa - Mit der baden-württembergischen Kreisreform 1973 hat der Landkreis Sigmaringen einen neuen Zuschnitt und ein ganz neues Gesicht bekommen. 50 Jahre später haben sich seine 25 Kommunen ihre Eigenständigkeit und ihre Besonderheiten bewahrt, sind gleichzeitig aber zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch deshalb will das Sigmaringer Landratsamt den runden Geburtstag in diesem Jahr ausgiebig feiern – gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen und damit zusammen mit den vielen Menschen, die den Landkreis so lebenswert machen.

Ein Auszug aus dem Jubiläumsprogramm für den Monat Oktober:

Konzert A-cappella-Chor

Die Stadt Pfullendorf und die evangelische Kirchengemeinde Pfullendorf laden für Samstag, 21. Oktober, zum Konzert eines A-cappella-Chors unter der Leitung von Dorle Ferber ein. Beginn ist um 20 Uhr in der evangelischen Christuskirche in Pfullendorf. Es werden Lieder aus unterschiedlichen Epochen und verschiedenen Ländern zu hören sein: aus Lettland, Frankreich und Ungarn, aus dem afrikanischen Regenwald, aus Kolumbien und von der Insel Papua. Der Chor bietet vertonte Lyrik ebenso dar wie Lautpoesie. Erklingen wird auch die Da-Da-Hymne „Lilli Linzgau“, vor Jahren der Stadt Pfullendorf und ihrer Umgebung zugeeignet. Der Eintritt zum Konzert ist frei, Spenden sind willkommen.

Baden-Württemberg im Kleinen: Die Kreisreform von 1973 und der Landkreis Sigmaringen

Einen Blick zurück in die Geschichte des Landkreises werfen das Kreiskulturforum und der Landkreis Sigmaringen am Dienstag, 24. Oktober,

bei der Veranstaltung „Baden-Württemberg im Kleinen: Die Kreisreform von 1973 und der Landkreis Sigmaringen“. Diese beginnt um 19.30 Uhr im Landeshaus, Antonstraße 11 in Sigmaringen. Auf einen Vortrag von Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber folgt eine Gesprächsrunde den kommunalpolitischen „Veteranen“ der Reformzeit Siegfried Abt, August Danegger, Heinrich Güntner, Winfried Köpfer, Willi Rößler und Elisabeth Volk. Die Teilnahme ist kostenlos.

Landratsamt

Landkreis will Pool von ehrenamtlichen Vormünderaufbauen

Sigmaringen/pa - Können Eltern nicht für ihre Kinder sorgen, springt der Staat ein und stellt den Kindern einen Vormund zur Seite. Seit der Reform des Vormundschaftsrechts hat die Suche nach einem ehrenamtlichen Vormund dabei absoluten Vorrang: Idealerweise kann ein Erwachsener aus dem sozialen Umfeld des Kindes oder eine andere Privatperson gefunden werden, die sich dieser Aufgabe stellen möchte. Eine entscheidende Rolle bei der Suche und Auswahl des am besten geeigneten Vormunds spielt die Koordinierungsstelle Vormundschaften beim Fachbereich Jugend des Landratsamts Sigmaringen, die eng mit den Familiengerichten und den weiteren Fachdiensten des Fachbereichs Jugend zusammenarbeitet.

Mit der Reform des Vormundschaftsrechts wurde der Automatismus abgeschafft, für minderjährige Kinder, deren Eltern keine Sorgeberechtigung mehr haben, eine Amtsvormundin oder einen Amtsvormund zu bestellen. Stattdessen soll ein ehrenamtlich tätiger Erwachsener gefunden werden, der zu dem betroffenen Kind beziehungsweise Jugendlichen passt. Erwachsene,

Die Räuberbahn informiert:

Die Räuberbahn hat in den Sommermonaten den Fahrbetrieb aufgenommen. Der Zug verbindet auf seiner Fahrt durch die malerische Landschaft Oberschwabens die Städte Pfullendorf und Altshausen oder Aulendorf. Entlang der Strecke gibt es viele interessante Ausflugsziele und in Aulendorf besteht die Möglichkeit, in die Züge in Richtung Friedrichshafen, ins Allgäu und in Richtung Ulm umzusteigen. Fahrkarten gibt es im Zug und für Fahrräder ist ausreichend Platz.

Räuber im Zug am 01. Oktober: Schauspieler & Sänger Michael Skuppin alias „Räubernachkomme Max Elsässer“ fährt den ganzen Tag mit und lädt ein zu spannenden Geschichten.

Übrigens: Sonntags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil. Achtung: Samstags und sonntags gelten unterschiedliche Fahrpläne. Mehr Informationen gibt es auf der Homepage: www.raeuberbahn.de.

Dies & Das

die sich für dieses Ehrenamt interessieren, sollten unter anderem in der Lage sein, die Rechte und Interessen des Kindes zu achten und es an allen wichtigen Entscheidungen altersgerecht zu beteiligen.

„Es ist mir ein großes Anliegen, die Zusammenarbeit zwischen allen Menschen, die für das Kind verantwortlich sind, zu stärken und zu verbessern“, sagt Petra Heid, zuständige Ansprechpartnerin bei der Koordinierungsstelle Vormundschaften. „Arbeiten mehrere Erziehungsverantwortliche offen und vertrauensvoll zusammen, ist der Grundstein dafür gelegt, dass sich das Kind gut entwickeln kann und sich von den Erwachsenen ernst genommen fühlt.“

Die Koordinierungsstelle hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen Pool von ehrenamtlichen Vormündern im Landkreis Sigmaringen aufzubauen. Um die ehrenamtlichen Vormünder mit ihren Aufgaben nicht zu überfordern, werden sie von der Koordinierungsstelle qualifiziert, geschult und regelmäßig beraten.

Petra Heid kommt bei ihrer Arbeit für die Koordinierungsstelle zugute, dass sie selbst viele Jahre als Vormundin beim Fachbereich Jugend tätig war und erlebt hat, wie intensiv, spannend und bereichernd die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sein kann. „Gelingt es uns, engagierte Bürgerinnen und Bürger für diese interessante Aufgabe zu gewinnen, sind wir einen großen Schritt weitergekommen, die Rechte der Schwächsten in unserer Gesellschaft zu stärken“, sagt sie.

Landratsamt

Workshop widmet sich dem Einfrieren von Lebensmitteln

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt Sigmaringen bietet am Mittwoch, 4. Oktober, von 16.30 bis 19.30 Uhr einen Workshop zur Vorratshaltung mit dem Schwerpunkt Tiefgefrieren an. Die Veranstaltung findet in einer Schulküche in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, In der Talwiese 18 in Sigmaringen, statt. Der Workshop wird am Donnerstag, 5. Oktober, von 14 bis 17 Uhr wiederholt. Gefriergeräte sind aus unseren Haushalten nicht mehr wegzudenken – und eigentlich auch leicht zu bedienen. Trotzdem gibt es zum Beispiel bezüglich der Gefriertemperatur sowie der Vorbereitung und Verpackung von Lebensmitteln zum Einfrieren einiges zu beachten. Auch das Auftauen erfordert eine gewisse Aufmerksamkeit, die dazu beiträgt, dass die Qualität der Nahrungsmittel

erhalten bleibt. Im Workshop des Fachbereichs Landwirtschaft erhalten die Teilnehmenden Tipps zum Einfrieren und Auftauen von Gemüse, Obst, Fleisch, Gebäck und fertig gekochten Speisen.

Für die Teilnahme am Kurs ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamtes auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise zum Workshop hinterlegt. Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 6 Euro pro Person kann direkt bei der Veranstaltung bezahlt werden.

Landratsamt

Vollsperrung der Landesstraße 456 zwischen Krauchenwies und Sigmaringen

Sigmaringen/pa - Das Landratsamt Sigmaringen lässt von Mittwoch, 4. Oktober, bis voraussichtlich Freitag, 27. Oktober, Fahrbahnschäden an der Landesstraße 456 zwischen

Krauchenwies und Sigmaringen sanieren. Betroffen ist der Abschnitt zwischen der Einmündung Kieswerk Steidle und der Einmündung der Landesstraße 455. Erforderlich geworden ist die Sanierung aufgrund von Rissen, Ausbrüchen und Setzungen im Asphaltbelag. Die Arbeiten sind witterungsabhängig, Änderungen im Zeitplan vorbehalten. Für die Dauer der Arbeiten muss die Landesstraße 456 auf einer Länge von etwa 1,75 Kilometern voll gesperrt werden. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt ab Sigmaringen über die Bundesstraße 313 in Richtung Meßkirch und dann ab Höhe Laiz über die Kreisstraße 8267 in Richtung Göggingen sowie über die Bundesstraße 311 nach Krauchenwies – ebenso in umgekehrter Fahrtrichtung. Im Busverkehr ist mit Beeinträchtigungen zu rechnen. Änderungen geben die Busunternehmen selbst bekannt. Die Kosten für die Sanierungsmaßnahme belaufen sich auf rund 380.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen. Informationen über die mit dieser Baumaßnahme

verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.verkehrsinfbw.de abgerufen werden.

Landratsamt

Aktionswoche macht auf die Rechte stillender Arbeitnehmerinnen aufmerksam

Sigmaringen/pa - Gestillte Kinder sind oft fitter, haben eine geringere Wahrscheinlichkeit für Übergewicht oder den plötzlichen Kindstod und erkranken seltener an Mittelohrentzündungen, Magen-Darm- und Atemwegsinfekten. Frauen wiederum verringern durch das Stillen ihr Risiko für Brust- und Eierstockkrebs sowie Diabetes mellitus Typ 2. Anlässlich der Weltstillwoche vom 2. bis zum 8. Oktober 2023 machen Melanie Gottwalt, erfahrene Hebamme und Hebammenkoordinatorin im Landkreis Sigmaringen, und ihre Kollegin Annette Mett auf eine ganze Reihe von Vorteilen des Stillens aufmerksam. Ihnen liegt aber noch etwas Anderes am Herzen: die Arbeitnehmerinnenrechte stillender Mütter. So lautet auch das Motto der diesjährigen Weltstillwoche: „Stillen im Beruf – Kenne deine Rechte!“

Die Aktionswoche wird von der World Alliance for Breastfeeding Action (WABA) organisiert und hat zum Ziel, das Stillen als die natürliche und selbstverständliche Ernährung eines Säuglings zu vermitteln. Sowohl Familien als auch die Gesellschaft sollen auf diese Weise über die positiven Effekte des Stillens informiert werden.

„Die präventive Wirkung des Stillens ist wissenschaftlich belegt“, sagt Melanie Gottwalt. „Stillen ist für Mutter und Kind die beste Lösung.“ Zusammen mit Hebamme Annette Mett sorgt Gottwalt im Landkreis Sigmaringen dafür, dass alle Frauen, die die Unterstützung einer Hebamme benötigen, von einer Hebamme versorgt werden. Zu ihrer Arbeit gehören auch die Ermutigung und Anleitung zum Stillen. „Leider erfahre ich täglich, dass Mütter nicht stillen oder nicht ausreichend lange stillen“, sagt Annette Mett. Empfohlen werde, den Säugling vier bis sechs Monate lang ausschließlich zu stillen.

Bislang gilt Deutschland als moderat stillfreundlich. Um die Rahmenbedingungen für das Stillen zu verbessern, hat das Bundeskabinett vor drei Jahren die Nationale Strategie zur Stillförderung verabschiedet. Zu

Der KVB infomiert

Der KVB informiert, dass es aufgrund der Vollsperrung der L 456 zwischen Krauchenwies und Sigmaringen von Mittwoch, 4. Oktober bis voraussichtlich Freitag, 27. Oktober zu erheblichen Einschränkungen, Verspätungen und Änderungen auf den Buslinien 103, Linie 104 und Linie 500 (Regio), insbesondere für die mitreisenden Schüler, kommen wird.

Der zeitliche Mehrbedarf durch die Umleitungsstrecke beträgt ca. 11 Min, welcher nicht ohne weiteres ausgeglichen werden kann. Die L 500 nach Sigmaringen wird über Sigmaringendorf umgeleitet und dort wird ein zusätzlicher Halt zum Ausstieg in „Sigmaringendorf Bahnhof / Apotheke“ (nur Rtg. SIG) eingerichtet, damit der Anschluss auf die Züge gewährleistet werden kann. Die L 500 fährt anschließend weiter nach Sigmaringen Bahnhof.

Der Rückweg der L500 nach Überlingen erfolgt nicht über Sigmaringendorf, sondern über SIG Bhf, Staatsarchiv, Hedingen, Josefslust und dann über Zielfingen nach Krauchenwies. Insbesondere bei den Fahrten der Schüler von Sigmaringen nach Pfullendorf (L103) und Ostrach (L104) wird dies zu erheblichen Verspätungen führen.

Dies gilt ebenso für die Heimfahrt zur 5. Schulstunde der Schüler vom Schulzentrum Ostrach nach Krauchenwies und zum Teilort Ablach. (**Alternative 13.05 Uhr Kurs L103 / 1315 um 13.05 Uhr ab Krw. Rathaus.**)

Für die Schüler auf der L103 nach Ablach und Bittelschieß von SIG kommend wird es bei der Heimfahrt die folgenden Einschränkungen und Änderungen durch zusätzliche Umstiege geben:

L103 Kurs 1310 ab 11.25 Uhr SIG, Bhf: HST. Krauchenwies Bhf., Ablach, Bittelschieß entfallen (Schüler/Fahrgäste müssen in Krw. am Rathaus Hausener Str. zu L103/Kurs 1307 (11.55 Uhr) umsteigen)

L103 Kurs 1313 ab 12.22 Uhr SIG, Bhf: HST. Krauchenwies Bhf. und Ablach, entfallen. (Schüler nach Ablach müssen in Krw. am Rathaus aussteigen und zu L103/Kurs 1315 (13.05 Uhr) umsteigen)

Ebenso kommt es bei folgenden Kursen der L104 für die Schüler aus Krauchenwies zu Einschränkungen:

L104 Kurs 1412 ab 13.05 Uhr SIG, Bhf: HST. Krauchenwies Reitstall und Rathaus entfallen, fährt direkt von SIG nach Rulfingen (Alternative ab SIG, Bhf mit L103 Kurs 1314 (13.05 Uhr) + L103 Kurs 1316 (13.03 Uhr))

L104 Kurs 1415 ab 15.41 Uhr SIG, Bhf: HST. Krauchenwies Reitstall und Rathaus entfallen, fährt direkt von SIG nach Rulfingen (Alternative ab SIG, Bhf mit L103 Kurs 1318 (15.41 Uhr))

Dies & Das

den Rahmenbedingungen zählen dabei auch die Arbeitgeber und die Gegebenheiten am Arbeitsplatz.

Eine Frau, die stillt, kann nach Wiederaufnahme ihrer Arbeit Stillpausen während der Arbeitszeit beanspruchen. Die Zeit zum Stillen ist durch das Mutterschutzgesetz gesichert: mindestens zweimal täglich eine halbe Stunde oder einmal pro Tag eine Stunde. Bei einer zusammenhängenden Arbeitszeit von mehr als acht Stunden soll auf Verlangen der Frau zweimal eine Stillzeit von mindestens 45 Minuten oder, wenn in der Nähe der Arbeitsstätte keine Stillgelegenheit vorhanden ist, einmal eine Stillzeit von mindestens 90 Minuten gewährt werden. Die Arbeitszeit gilt dann als zusammenhängend, wenn sie nicht durch eine Ruhepause von mindestens zwei Stunden unterbrochen wird. Ein Verdienstausschlag darf durch die Stillzeit nicht eintreten. Die Stillzeit darf von der stillenden Mutter auch nicht vor- oder nachgearbeitet und nicht auf die festgesetzten Ruhepausen angerechnet werden.

Für einen guten Stillstart und eine Stilldauer von mindestens sechs Monaten ist es hilfreich, sich frühzeitig mit dem Thema zu beschäftigen. Werdende Eltern finden zum Stillen vor allem Unterstützung bei Hebammen. Diese informieren in persönlichen Beratungen sowie in Geburts- und Stillvorbereitungskursen. Im Landkreis Sigmaringen können sich Eltern außerdem über die Hebammensprechstunden des Familiengesundheitszentrums mit seinen drei Standorten in Sigmaringen, Pfullendorf und Bad Saulgau beraten lassen. Weitere Informatio-

nen dazu sind über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de abrufbar.

Darüber hinaus gibt es bereits das „NewBorn-Café“ in Sigmaringen und – ab November 2023 neu – Elterncafés in Pfullendorf und Bad Saulgau. Diese offenen Treffs richten sich an (werdende) Eltern und Bezugspersonen von Babys und Kleinkindern bis 3 Jahre. In angenehmer Atmosphäre werden Antworten auf vielfältige Fragen rund um die Schwangerschaft, Geburt und die Zeit von Säugling zu Kleinkind gegeben. Dazu gehören neben der Entwicklung und Erziehung des Kindes auch das Zurechtfinden in der Elternrolle und familiäre Fragen. Zudem gibt es Hilfestellung bei alltagspraktischen Aufgaben, zum Stillen und zur Ernährung, der Sauberkeitserziehung und den Schlafgewohnheiten. Im Vordergrund stehen das Knüpfen von Kontakten und der Austausch untereinander. Das NewBorn-Café als offener Treff für Mütter mit Kindern bis zu einem Jahr öffnet jeden zweiten Mittwoch – in den ungeraden Kalenderwochen und außerhalb der Schulferien – von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen des Frauen-Begegnungszentrums in der Bahnhofstraße 3 in Sigmaringen. Anmeldungen sind möglich per E-Mail an sabrina.schefel02@gmail.com. Die Elterncafés im Café Schillers in Bad Saulgau und im Café Moccacolor in Pfullendorf sollen ab November 2023 einmal im Monat öffnen. Die Details sind noch in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Landratsamt

Fischseuche in einem Betrieb im Landkreis festgestellt

Sigmaringen/pa - In einem Fischhaltungsbetrieb im Landkreis Sigmaringen ist am Mittwoch, 13. September, amtlich die anzeigepflichtige Fischseuche Infektiöse Hämato-poetische Nekrose (IHN) festgestellt worden. Diese wird durch das IHN-Virus verursacht, das Regenbogenforellen, verschiedene Lachsarten und Saiblinge infizieren kann. Weitere Fischarten wie Rotaugen, Schleien und Zander können die IHN übertragen, ohne selbst zu erkranken. Die Fischseuche ist nicht auf den Menschen übertragbar. Nicht klinisch erkrankte und beim Ausnehmen unauffällige Fische können als Koch-, Brat- oder Räucherfisch bedenkenlos verzehrt werden.

Das Krankheitsbild der Infektiösen Hämato-poetischen Nekrose äußert

sich in einer dunklen Färbung der betroffenen Fische, in einer Absonderung vom Schwarm und „Glotzaugen“. Häufige erste Anzeichen für infizierte Tiere sind erhöhte Sterberaten. Weitere Symptome müssen vor dem plötzlichen Tod der Fische nicht immer vorhanden sein. Beim Ausnehmen der Fische fallen kommaförmige Blutungen in der Muskulatur, blutige Flüssigkeit in der Leibeshöhle sowie blasse Kiemen und Leber auf.

Die Krankheitssymptome sind unter natürlichen Bedingungen bei Wassertemperaturen bis 14° Celsius zu erkennen. Mögliche Übertragungswege sind die direkte Ansteckung von Fisch zu Fisch, indirekt über Geräte und Menschen, sowie über fischfressende Tiere wie Kormorane, Graureiher und Fischotter.

Der betroffene Betrieb wurde gemäß den Vorgaben durch den Tiergesundheitsrechtsakt und die Fischseuchenverordnung gesperrt. Das bedeutet, dass keine lebenden Fische mehr aus der Anlage transportiert werden und Maßnahmen gegen das Verschleppen der Fischseuche ergriffen werden müssen. Seuchenkranke Fische müssen getötet werden, damit sie nicht weiter leiden oder andere Tiere anstecken. Der Betreiber des Aquakulturbetriebs darf die Fische, die nicht an IHN erkrankt sind, bis zur Speisefischgröße ausmästen und schlachten. Ist der Betrieb fisch- und wasserleer, muss er nach fachlichen Vorgaben des Veterinäramts gereinigt und desinfiziert werden. Dabei unterstützt das Veterinäramt die Aquakulturbetriebe durch eine entsprechende Beratung. Abschließend muss eine gesetzlich vorgeschriebene Stilllegungszeit von mindestens sechs Wochen eingehalten werden: Erst wenn der Betrieb sechs Wochen lang leer gestanden hat, ist ein Wiederbesatz mit Fischen erlaubt.

Halterinnen und Halter von Fischen, Fischereipächterinnen und Fischereipächter sowie Fischereiausübungsberechtigte sind dazu verpflichtet, den Ausbruch einer anzeigepflichtigen Tierseuche oder einen Verdacht darauf beim zuständigen Veterinäramt zu melden.

Zum Schutz gegen eine Weiterverbreitung der IHN müssen Transporteinrichtungen und Geräte gereinigt und desinfiziert sowie der Fischbestand regelmäßig auf Symptome kontrolliert werden. Personenbezogene Hygiene wie Schuh- und Händedesinfektion sowie berufsbedingte Kleidungswechsel sind essentielle Bestandteile zum Schutz vor Verschleppung. Beim Zukauf von Fischen sollte auf die amtstierärztliche Bescheinigung der Seuchenfreiheit

(Tiergesundheitsbescheinigung) geachtet werden. Insbesondere bei Lieferungen ist eine gute Hygiene wichtig – sowohl beim Transportfahrzeug als auch beim Personal. Eine Überspannung von Teichen zum Schutz vor Fressfeinden ist präventiv sinnvoll.

Beim Auftreten von Krankheitsanzeichen der IHN oder gehäuften unklaren Todesfällen bei Fischen wenden Sie sich bitte umgehend an den Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landratsamts Sigmaringen, Telefon: 07571/102-7521, E-Mail: post.veterinaer@lrasig.de.

Weitere Informationen zur Fischseuche IHN sind erhältlich über die Internetseiten des Staatlichen tierärztlichen Untersuchungsamts Aulendorf (www.ua-bw.de) und des Friedrich-Löffler-Instituts (www.fli.de).

Hofwelten

Die Sylvenstaler Genuss-Welt lädt zur Hofbesichtigung

Sylvenstal/pa - Die fünf Orte der Ferienregion Nördlicher Bodensee beheimaten eine große Vielfalt an Direktvermarktern und Hofläden. Einige gewähren im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe „Hofwelten – regional genießen“ einen Einblick in ihren Alltag und laden dazu ein, echte regionale Erzeugnisse „ganz nah“ zu erleben und sich von den einzelnen Betrieben und ihren Produkten begeistern zu lassen.

Am Samstag, den 07. Oktober begrüßt Alexander Nusser die Teilnehmenden auf seinem Hof in Pfullendorf-Sylvenstal und gibt einen Einblick hinter die Kulissen. Bei einer Hofführung kann der Hühnerstall besichtigt werden und wer möchte, darf sogar ein Huhn streicheln. Verfolgen Sie den Weg der Produkte vom Stall, Acker oder der Streuobstwiese bis in den Hofladen. Zum Abschluss wird der hofeigene Apfelsaft verkostet.

Beginn der ca. 2 – 3 Stunden dauernden Veranstaltung ist um 10:00 Uhr.

Die Führung kostet pro Person 20,-€. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an info@noerdlicher-bodensee.de erforderlich. Anmeldeschluss ist der 25. September.

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen im Rahmen der Hofwelten sind auch online zu finden: www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten



Anlässlich der Weltstillwoche vom 2. bis zum 8. Oktober werben die Hebammen Annette Mett (links) und Melanie Gottwalt für die Vorteile des Stillens – und die Rechte von stillenden Arbeitnehmerinnen.

Foto: privat

Dies & Das

Hofwelten

Fahrradtour „Wilde Weiden“

Wilhelmsdorf/pa - Die fünf Orte der Ferienregion Nördlicher Bodensee beheimaten eine große Vielfalt an Direktvermarktern und Hofläden. Einige gewähren im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe „Hofwelten – regional genießen“ einen Einblick in ihren Alltag und laden dazu ein, echte regionale Erzeugnisse „ganz nah“ zu erleben und sich von den einzelnen Betrieben und ihren Produkten begeistern zu lassen.

Am Samstag, den 14. Oktober wird an verschiedenen Stationen die ganzjährige Weidehaltung im Pfrunger-Burgweiler Ried vorgestellt. Neben Stationen zur Beweidung, kann auch der Lager- und Verpackungsraum besichtigt werden und die mobile Schlachteinheit (Tierentnahme Kugelschuss) wird vorgestellt. Start der Fahrradtour ist um 10:00 Uhr am Naturschutzzentrum. Die Tour führt über den Lindenhof und den Bannwaldturm nach Burgweiler/Waldbeuren und zurück.

Unterwegs wird am Bannwaldturm zur Stärkung eine Kaffeepause mit Snack eingelegt. Zum Abschluss gibt es nach der Rückkehr im Naturschutzzentrum ein Vesper mit Produkten der Weiderinder.

Die ca. 6 Stunden dauernde Veranstaltung kostet pro Person 20,- € inklusive Kaffeepause und Abschlussvesper. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an info@noerdlicher-bodensee.de erforderlich. Anmeldeschluss ist der 25. September.

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen im Rahmen der Hofwelten sind auch online zu finden: www.noerdlicher-bodensee.de/hofwelten

Bildungszentrum Gorheim

Veranstaltungen im Oktober

Gorheim/pa - Das Bildungszentrum Gorheim lädt zu den folgenden Veranstaltungen im Oktober ein:

Aquarellmalen für Anfänger

Samstag, 07.10.2023 von 9 bis 13 Uhr

Singe und tanze dein Leben lang

Samstag, 07.10.2023 von 10 bis 13 Uhr

Eine bunte Reise zu Liedern, Tänzen und Singspielen aus der Kita-Praxis. Der Kurs richtet sich sowohl an Erzieherinnen als auch an interessierte Eltern.

Sitzkissen nähen

Samstag, 07.10.2023 von 10 bis 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Erkenne doch“

Sonntag, 08.10.2023 um 14:30 Uhr
Meinem Leben eine Stimme geben

zwei Abende ab Montag, 09.10.2023 von 19 bis 21 Uhr

Eine spannende Reise zu sich selbst.

Kochkurs „Meine Heimat auf dem Teller“

Dienstag, 10.10.2023 von 18:30 bis 21:30 Uhr

Entdeckungsreise zu Ihren Resilienzfaktoren

Dienstag, 10.10.2023 von 18:30 bis 20:30 Uhr

Nähen mit der Overlock

Donnerstag, 12.10.2023 von 18:30 bis 21:30 Uhr

Mehr Informationen zu den Kursen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf unserer Internetseite www.bildungszentrum-gorheim.de.

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschüler aus Lateinamerika suchen Gastfamilien

Stuttgart/pa - Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien in Deutschland. Die Familienaufenthaltsdauer: Peru/ Arequipa: 20.10. – 27.11.23 (15-16 Jahre alt), Guatemala / Guatemala Stadt: 19.11. – 17.12.2023 (12 – 16 Jahre alt). Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

VSR-Gewässerschutz

Nachhaltige Nutzung von Brunnenwasser

Sigmaringen/pa - Der VSR-Gewässerschutz hat am 4. September einen Informationsstand zum nachhaltigen Umgang mit Wasser in Sigmaringen durchgeführt. „Für ein sinnvolles Wassermanagement in der Stadt ist es wichtig, wenn die Gartenbesitzer zum Bewässern im Garten nicht das kostbare Leitungswasser verwenden, sondern das Wasser aus dem eigenen Brunnen.“ so Georg Stüker, der sich am Informationsstand ehrenamtlich engagiert.

Viele Gartenbesitzer stellten in den letzten Jahren fest, dass bei Starkregenfällen die Regenwassertonnen schnell voll sind und sie das Wasser doch wieder der Kanalisation zuführen müssen. Dabei wäre es sehr

wichtig, dass das Regenwasser nicht in den Gully und damit in die Flüsse gelangt. Der VSR-Gewässerschutz empfiehlt das Regenwasser stattdessen im Garten zu versickern. Die anschließende Nutzung des Wassers aus dem Grundwasserspeicher ist eine sinnvolle nachhaltige Lösung. Ziel des Regenwasser-Managements war früher, große Mengen des Regenwassers schnell aus den Siedlungen heraus zu bekommen. „Heute weiß man, dass diese Maßnahmen einerseits zu Überschwemmungen und andererseits zum Absinken des Grundwasserspiegels beitragen. In Zeiten des Klimawandels muss dringend ein Umdenken erfolgen und die Wasserverschwendung gestoppt werden. Es ist wichtig, dass der Grundwasserspeicher durch Regenwasser von den Hausdächern aufgefüllt wird“ so Georg Stüker. In Sigmaringen hat er zusammen mit Harald Gülzow am Informationsstand die Bürger beraten. Vielen Hausbesitzern ist gar nicht klar, wie einfach so eine Versickerung im Garten zu realisieren ist. Das Regenwasser kann in offene Versickerungsmulden im Garten geleitet werden. Dort sammelt es sich zunächst, bevor es nach einiger Zeit im Boden versickert und so ins Grundwasser gelangt. Durch eine Bepflanzung können solche Sickermulden gut in die Gartengestaltung integriert werden.

In den letzten Jahren richtete sich der Fokus besonders auf die Wassermenge, die zum Planschen im Garten benötigt wird. Während die Poolfüllung für alle sichtbar ist, können sich die meisten Bürger nicht vorstellen, dass ein Rasensprenger bereits in einer Stunde 600 bis

800 Liter Wasser über den Garten verteilt. Ein Großteil davon kommt auch gar nicht bei den Pflanzen an, weil das Wasser vorher schon verdunstet ist. Das heißt in einem heißen und trockenen Sommer verbrauchen Gartenbesitzer schon für das Gießen einer kleinen Rasenfläche ein Vielfaches der Wassermenge, die in einen Pool passt. Der VSR-Gewässerschutz stellt fest, dass vor allem bei der Anlage und Pflege von Rasen dringend ein Umdenken stattfinden muss.

Die Starkregenfälle führen kurzfristig dazu, dass der Rasen ausreichend Wasser bekommt. Doch bei der nächsten trockenen und heißen Wetterperiode stellen die Gartenbesitzer fest, dass der kurzgeschnittene Rasen viel zu viel bewässert werden muss. „Es ist uns am Informationsstand wichtig, Alternativen zu diesem Rasen aufzuzeigen,“ so Georg Stüker. Die Saatguthersteller haben schon längst reagiert und bieten Grasmischungen für trockene Standorte an. Diese Gräser wurzeln viel tiefer und können sich noch lange selbst mit Wasser versorgen. Außerdem braucht es nur dort Rasen, wo Kinder oder Hunde spielen. Bisherige Rasenflächen, die nur gelegentlich betreten werden, können in Zukunft auch durch flachwachsende, trittfeste Kräuter, wie den bienenfreundlichen Thymian ersetzt werden.

Der VSR-Gewässerschutz möchte mit seiner Arbeit zu einem sinnvollen städtischen Wassermanagement beitragen. Viel zu lange hat man die Funktion eines Grundwasserspeichers nicht gesehen. Wichtig ist nun schnellstmöglich den Grundwasserspeicher sinnvoll zu nutzen. Wie bei einer Zisterne wird in diesen Regenwasser gespeichert und bei heißem und trockenem Wetter kann daraus Wasser entnommen werden. „Von möglichst vielen Dächern soll das Regenwasser versickert werden. So kann das Absinken des Grundwasserspiegels verhindert werden. Dafür müssen dringend Anreize geschaffen werden.“ so Susanne Bareiß-Gülzow, Vorsitzende im VSR-Gewässerschutz. Der VSR-Gewässerschutz fordert alle Kommunen auf, den Bürgern nicht nur die Niederschlagsgebühren zu erlassen, sondern durch Informationen die Bürger bei der Versickerung im Garten zu motivieren.

Landratsamt

Ausbildungsstart

Sigmaringen/pa - Insgesamt 17 neue Auszubildende, Studierende und eine Freiwillige haben am 1. September ihre Ausbildung, ihr



Der VSR Gewässerschutz informierte am 4. September in Sigmaringen zum nachhaltigen Umgang mit Wasser. Foto: privat

Dies & Das



Für die neuen Auszubildenden standen in der ersten Woche beim Landratsamt die Einführung und das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Foto: privat

Studium beziehungsweise das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) beim Landratsamt Sigmaringen begonnen. Wie vielfältig die Ausbildungsmöglichkeiten dort sind, wurde bei der Vorstellungsrunde der neuen Auszubildenden und Studierenden schnell deutlich: Sechs Auszubildende zur/ zum Verwaltungsfachangestellten, zwei Auszubildende zum Vermessungstechniker, zwei Auszubildende zum Straßenwärter, zwei Auszubildende zum Fachinformatiker, drei Public-Management-Studierende sowie zwei Studierende im Bereich Soziale Arbeit und eine Freiwillige in der Kinder- und Jugendagentur „ju-max“ starteten gemeinsam mit der Ausbildungsleitung Tamara Kordovan und Miriam Gäng in ihren neuen Lebensabschnitt. Begleitet wurden die neuen Auszubildenden und Studierenden von ihren Eltern, Geschwistern und Freunden.

Herzlich begrüßt und empfangen wurden die neuen Auszubildenden und Studierenden auch von der Ersten Landesbeamtin Claudia Wiese, dem Leiter des Fachbereichs Personal und Organisation, Fabian Oswald, sowie dem Personalratsvorsitzenden Günter Kessel. Sie alle riefen die neuen Auszubildenden dazu auf, offen, interessiert und motiviert zu sein und sich mit Freude einzubringen bei verschiedenen Aktivitäten und Projekten. Die Erste Landesbeamtin verwies zudem auf die guten Übernahmechancen beim Landratsamt. Die Auszubildenden aus dem zweiten Ausbildungsjahr bestätigten die Aussagen ihrer Vordredner in einer Präsentation über ihre Ausbildungsberufe beim Landkreis Sigmaringen.

Für die neuen Auszubildenden standen in der ersten Woche die Einführung und das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund. Neben ersten Informationen über die einzelnen Fachbereiche standen unter anderem eine Einführung in die EDV

und die Besichtigung zweier Außenstellen auf dem Programm. Außerdem hatten sich die Auszubildenden aus dem zweiten Ausbildungsjahr ein spannendes Programm für zwei Kennenlertage ausgedacht. An diesen beiden Tagen standen Teambuilding und Spaß an erster Stelle. Parallel zum Ausbildungsstart läuft die Suche nach neuen Auszubildenden für den Ausbildungsbeginn im September 2024. Gesucht werden Verwaltungsfachangestellte (w/m/d), Vermessungstechnikerinnen und Vermessungstechniker (w/m/d), Straßenwärterinnen und Straßenwärter (w/m/d) sowie Nachwuchstalente in den Studiengängen Bachelor of Arts - Public Management/Soziale Arbeit (w/m/d) und im Studiengang Bachelor of Science - Sustainable Science and Technology (w/m/d). Weitere Informationen dazu sind auf der Internetseite karriere.landkreis-sigmaringen.de zu finden. Fragen beantworten die Verantwortlichen für die Ausbildung auch gerne per E-Mail an ausbildung@lrasig.de.

Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Zusammenarbeit muss geübt werden

Pfullendorf/pa - Rund 1.300 Teilnehmer aus 35 Nationen - angehörige medizinischer Spezialeinheiten von Bundeswehr, Polizei und internationale Vertreter trafen sich in Blaubeuren, um sich mit zivilen Ärzten und Sanitätern über neue Entwicklungen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit auszutauschen. Mit dem Konferenz-Zentrum in Blaubeuren fanden die Veranstalter einen idealen Austragungsort, wo nicht nur die Teilnehmer ungestört tagten, sondern auch die gemeinsamen Übungen realitätsnah stattfinden konnten. So ein Fazit von Oberfeld-

arzt Gerhard Kremers, Chef der V. Inspektion des Pfullendorfer Ausbildungszentrums.

Der damalige Kommandeur des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen, Oberstleutnant Peter Seidenspinner, rief 2006 das sogenannte Pfullendorfer Symposium ins Leben. Als Veranstaltung für Medics der Spezialeinheiten mit Workshops, Weiterbildung und Austausch konzipiert, etablierten sich die Pfullendorfer Symposien schnell und selbst die Pfullendorfer Stadthalle wurde aufgrund der großen Nachfrage zu klein, so dass die Veranstaltungen ab 2014 abwechselnd in Pfullendorf und Ulm in Zusammenarbeit mit dem dortigen Bundeswehr-Krankenhaus stattfanden. Im Gegensatz zu den Pfullendorfer Symposien können bei der Combat Medical Care Conference (CMC) in Ulm auch zivile Kräfte teilnehmen. Durch die hervorragenden Bedingungen war es auch möglich, die etwa 30 Workshops zu unterschiedlichen Themen durchzuführen. Konkret ging es bei allen Angeboten um Themen der medizinischen Versorgung und die Besonderheiten bei militärischen wie auch polizeilichen Spezialeinheiten. Die Teilnehmer

konnten sich in der großen Industrieausstellung über neuste Entwicklungen informieren und sich mit den Ausstellern austauschen. Eine dieser Neuentwicklungen war die Implementierung der Virtuellen Realität in die Ausbildung des Medizinischen Personals.

Beherrschendes Thema des Kongresses war jedoch das Thema Ukraine-Krieg. Entsprechend groß war das Interesse am Vortrag von Ukrainischen Referenten zum Thema. Hier war es vor allem spannend zu erfahren, welche Verletzungsmuster in dem Krieg aufgetreten und wie sie behandelt werden müssen. Die zentrale Erkenntnis war, dass die bisherige auf Stabilisierungsoperationen ausgerichtete Ausbildung geändert und auf die neuen Herausforderungen entsprechend angepasst werden muss.

Ein weiterer Schwerpunkt war der MASCAL-Workshop. Hier ging es um den Massenansturm von Verletzten und deren medizinische Versorgung nach einem Amoklauf, bei dem die Zusammenarbeit Polizei, Militär und zivilen Rettungskräften geübt wurde. Da auf diesem Gebiet Erfahrungen fehlen, gingen die Veranstalter ergebnisoffen an das

Der Tafelladen bittet um Hilfe

Der Tafelladen in der Uttengasse verzeichnet, bedingt durch die geflüchteten Mitbürger aus der Ukraine, aber vor allem auch durch die rasant steigenden Preise, die Menschen mit sowieso knapp gefülltem Geldbeutel besonders hart treffen, ein starkes Wachstum der Kundenzahlen. Andererseits reduzieren derzeit die Supermärkte ihre Lebensmittelspenden an den Tafelladen auf ein Minimum. Damit der Tafelladen die bedürftigen Menschen trotzdem ausreichend mit sehr günstigen Lebensmitteln für den täglichen Bedarf versorgen kann, bittet das Mitarbeiterteam die Bevölkerung um Hilfe. **Lebensmittel aller Art**, aber auch **Hygieneartikel** wie Zahnpasta, Duschgel oder Waschmittel werden dringend gebraucht. Es wird gebeten, nur Lebensmittel zu spenden, die den gesetzlichen Vorgaben entsprechen und die die geschulten Mitarbeiter mit gutem Gewissen weiter geben können. Ideal sind Produkte mit langem Haltbarkeitsdatum wie Nudeln, Reis, Konserven, Süßwaren, Mehl und ähnliches. Bei Lebensmitteln darf das Mindesthaltbarkeitsdatum nicht überschritten sein. Waren wie Milch, Butter oder Joghurt, die gekühlt werden müssen, dürfen nicht ungekühlt gelagert worden sein. Wer solche Produkte spenden will, bringt sie am besten direkt nach dem Einkauf in den Tafelladen in der Uttengasse 25. Frische Waren wie Wurst oder Käse müssen original verpackt und mit Haltbarkeitsdatum versehen sein. Produkte, die selbst gefertigt wurden, beispielsweise Marmelade, dürfen ebenso wie angebrochene Packungen aus rechtlichen Gründen nicht weitergegeben werden. Wer aber beispielsweise in seinem Garten eine Tomaten-, Gurken- oder Beerenschwemme erlebt, darf Obst und Gemüse gern im Tafelladen abgeben.

Die Spenden können immer dienstags und freitags von 8.30 bis 10.30 Uhr im Tafelladen in der Uttengasse abgegeben. Der Tafelladen in Pfullendorf steht unter der Trägerschaft des örtlichen Roten Kreuzes und wird von ehrenamtlichen Helfern geführt. Der Einkauf steht nur Menschen offen, die einen vom Bürgerbüro ausgestellten Berechtigungsschein vorlegen. Vorwiegend gehören Familien mit Kindern, alleinerziehende Mütter und Senioren mit kleiner Rente zu den Kunden des Tafelladens.

Das Team des Tafelladens dankt allen Firmen und Privatpersonen, die den Tafelladen mit ihrer Lebensmittel- oder Geldspende unterstützen.

Dies & Das / Veranstaltungen



Polizei und Bundeswehr beim gemeinsamen Vorgehen. Foto: privat

Thema heran. „Die Unkenntnis der Gesamtlage war das Spannende,“ so Oberfeldarzt Kremers. 30 Verletzte galt es nach einem Amoklauf in einem fiktiven Land zu bergen und zu versorgen. Wobei den Veranstaltern zu Gute kam, dass sie in einem für den Abriss vorgesehenen Haus auf dem Gelände des Kongresszentrums üben konnten, was auch den Einsatz von Farbmarkierungsmunition vereinfachte. „Wir wollten einen realitätsnahen Stress mit dem Einsatz von Spezialmunition erzeugen,“ erklärt Gerhard Kremers. Mit in die Übung eingebunden waren, die III. Inspektion des Ausbildungszentrums, ein leitender Notarzt aus Pfullendorf, Schnelleinsatzgruppen der DRK-Ortsverbände Pfullendorf und Mengen, der Ausbildungs-/Unterstützungszug des Ausbildungszentrums Pfullendorf sowie 30 Verwundetendarsteller. Für die zivilen Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet waren nicht nur die für sie fremden Einsatzverfahren in einer Terrorlage interessant, sondern auch die Erkenntnis, dass die medizinischen Spezialisten der Polizei und Bundeswehr weitaus besser ausgebildet waren als sich der zivile Bereich das bisher vorgestellt hatte. Dies bestätigt, dass die bisherige medizinische Ausbildung gut und zielführend ist, auch wenn die Zusammenarbeit mit der Polizei und zivilen Seite noch intensiver geübt werden muss. Mit zum Erfolg der CMC trug auch der Kommandeur des Ausbildungszentrums bei. Oberst Andreas Schmand war nicht nur die gesamte Tagungszeit anwesend, sondern zeigte durch die Teilnahme an Workshops wie auch in Gesprächen mit den Teilnehmern großes Inter-

esse an deren Arbeit. Oberfeldarzt Kremers: „Durch die Anwesenheit des Kommandeurs wurde nach einheitlicher Meinung der militärischen, polizeilichen wie auch zivilen Teilnehmer der CMC-Workshop zudem deutlich aufgewertet.“

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Bahnerlebnis Räuberbahn

Sonntag, 01. Oktober
Die Räuberbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de
Räuber im Zug am 01. Oktober: Schauspieler & Sänger Michael Skuppin alias „Räubernachkomme Max Elsässer“ fährt den ganzen Tag mit und lädt ein zu spannenden Geschichten.

Eseltour für die ganze Familie

Dienstag, 03. Oktober, 10.15 - 12.15 Uhr
Bahnsteig, Kinder dürfen abwechselnd einmal aufsitzen und reiten, Erwachsene dürfen die Langohren führen. Kosten: Familien 30,- € (Bahnfahrer 20,- €). Anmeldung erforderlich: Tel. 07552-251131, E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de.

Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt

Freitag, 06. Oktober, 13.30 - ca. 15 Uhr
Marktplatz, Informationen: Tel. 07552-251131, keine Anmeldung erforderlich

Führung: Klostersgeschichte(n) aus Pfullendorf – Von weißen und grauen Schwestern

Sonntag, 08. Oktober, 17 - 18 Uhr
Treffpunkt vor Musikschule/Notariat, Pflegehofgraben 1, Kosten: 5,-€, Kinder U12 frei, Anmeldung erforderlich: Tel. 07552 251131, tourist-information@stadt-pfullendorf.de.

Bahnerlebnis Räuberbahn

Sonntag, 08. Oktober
Die Räuberbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Spitalpflege

Täglich, 8 - 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Jugendhaus

Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 14 - 18 Uhr
Donnerstags 16 - 19 Uhr
Freitags 14 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Stadtbücherei

Dienstags, donnerstags, samstags, 10 - 12.30 Uhr
Dienstags, donnerstags, freitags, 14 - 18 Uhr

Tourist-Information

Montag - Freitag, 9 - 12
Montag - Donnerstag, 14 - 17 Uhr

Bürgerbus

Montags - samstags: 9 - 13 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags, freitags: 14 - 18 Uhr
Fahrplan: www.buergerbus-pfullendorf.de
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083, E-Mail: info@buergerbus-pfullendorf.de

Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377, E-Mail: daniel.benz@LRASIG.de

MÄRKTE



Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 - 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz

Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

Burgweiler

Moose-Führung mit dem Moos-Spezialisten Alfons Schäfer-Verwimp

Samstag, 30. September, 14 - 17 Uhr
Burg Burgweiler, Moose bieten eine ganz eigene faszinierende Pflanzenwelt. Eine Lupe ist hilfreich. Bitte wettergerechte Kleidung, Sonnen-/Mückenschutz und etwas zu trinken mitbringen! Kosten: 6,- € (Ermäßigt 3,-). Anmeldung unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Einhart

Veranstaltungsreihe „Hofwelten“: Hofbesichtigung auf dem Kästle Hof

Samstag, 30. September, 14 Uhr
Kästle Hof, Mühlenstraße 37, Dauer ca. 2 - 3 Stunden) Nach dem Motto „vom Küken zum Ei“ und „von der Pflanzung bis zur Küche“ gibt Familie Kästle exklusive Einblicke in ihre Junghennenaufzucht sowie die Eier- und Kartoffelerzeugung. Kosten: 18,- € inkl. Getränke & Imbiss. Anmeldung bis 23.09. erforderlich: Tel. 07552-251131, info@noerdlicher-bodensee.de

Wilhelmsdorf

Unversehens 40 – After Work – 80er Jahre Special (40 Jahre Kulturverein Wilhelmsdorf)

Donnerstag, 05. Oktober, 19 - 23 Uhr
Kulturscheune, Zußdorferstraße 47, Musik aus den Gründerjahren des Kulturvereins, aus den groovigen 80ern. Eintritt frei.

Wilhelmsdorf

Unversehens 40 – Mit Lyrik leben (40 Jahre Kulturverein Wilhelmsdorf)

Freitag, 06. Oktober, 20 Uhr
Kulturscheune, Zußdorferstraße 47, eine Auswahl an Gedichten, mit Musik umrahmt von der Liaison tangonale, Jeanette Roth-Fritz (Ak-

Veranstaltungen

kordeon) und Bettina Kunz (Kontrabass). Kartenreservierungen unter www.kv-wilhelmsdorf.de

Sylvenstal

Veranstaltungsreihe „Hofwelten“: Sylvenstaler Genuss-Welt

Samstag, 07. Oktober, 10:00 Uhr (Dauer 2-3 Stunden)

Nusserhof, Sylvenstal 2, Bei einer Hofführung kann der Hühnerstall besichtigt werden und wer möchte, darf sogar ein Huhn streicheln. Verfolgen Sie den Weg der Produkte vom Stall, Acker oder der Streuobstwiese bis in den Hofladen. Zum Abschluss wird der hofeigene Apfelsaft verkostet. Kosten: 20,- €. Anmeldung bis zum 25.09. unter Tel. 07552-251131 oder per E-Mail an info@noerdlicher-bodensee.de erforderlich.

Wilhelmsdorf

Unversehens 40 – Der Abend (40 Jahre Kulturverein Wilhelmsdorf)

Samstag, 07. Oktober, 20 Uhr
Kulturscheune, Zußdorferstraße 47, Wenn die Bühne erzählen könnte... das Theater will aus den vergangenen 40 Jahren einen bunten Strauß unterhaltsamer Highlights bieten. Mit dabei sind das Kinder- und Jugendtheater der KreJuWi und eine Wilhelmsdorfer Jazz-Formation. Im Anschluss Tanzen mit DJ Djoala. Eintritt frei. Reservierung unter www.kv-wilhelmsdorf.de erbeten.

Ulzhausen

Foto-Frühwanderung: Sonnenaufgang im Ried

Sonntag, 08. Oktober, 6.30 - 9.30 Uhr

Wanderparkplatz Ulzhausen, Hobby-Fotograf und Moorführer Rolf Müller teilt in diesem Fotokurs sein Wissen über die Fotografie in der Natur. Mitbringen: eigener Fotoapparat, wettergerechte Kleidung, evtl. Sitzunterlage, Getränk und kleine Stärkung für zwischendurch. Kosten: 10,- €. Anmeldung unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de ist

Burgweiler

Bannwald-Führung: „Kein Baum wird gefällt, keine Beere gepflückt“

Sonntag, 08. Oktober, 14 - 16.30 Uhr

Riedhalle, Schulstraße 12, Förster Wolfgang Richter erklärt bei einer ca. 5km langen Wanderung warum Bannwälder aus der menschlichen Nutzung herausgenommen werden und unter einem besonderen Schutz stehen. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung empfohlen. Kosten: 6,- €; Kinder ab 7 Jahren 3,- €. Anmeldung unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

SCHULEN

Kunstschule Pfullendorf

Montags, 16 Uhr
Dance for Kids ab 4 Jahre
Montags, 17 Uhr
Dance for Kids ab 8 Jahre
Mittwochs, 16 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab sechs Jahren
Donnerstags, 15 Uhr
Kunterbunte Farbenwelt ab 2 Jahre mit Eltern
Donnerstags, 16.30 Uhr
Offenes Atelier für Jugendliche und Erwachsene (Alno-Park)
Freitags, 15 Uhr
Buchstaben und Zahlen ab 5 Jahre
Samstags, 10 Uhr
Grundlagen Italienisch ab 5 Jahre
Einstieg jederzeit möglich
Anmeldung: E-Mail: info@kunstschulepfullendorf.de oder Telefon 07552/9355116.

KULTUR

Seerunden - Mit biblischen und spirituellen Impulsen eine Runde um den See

Samstag, 30. September, 17 Uhr
Seepark Linzgau, Treffpunkt: Waserskianlage, Ohne Anmeldung.

Konzertreihe „Hip Hop Fire“

Samstag, 30. September, 19 Uhr
M Life, Dizzepticon, Big Daddy X, S7ven, Twisted Mike und Ilber. Der Eintritt ist kostenfrei, Spenden für die Künstler willkommen. Informationen: www.m-life-bar.de

Comedy mit der „schwäbischen Saugosch“ Markus Zipperle

Montag, 02. Oktober, 20 Uhr
Wald-Walbertsweiler, Dorfgemeinschaftshaus, Einlass 19:00 Uhr. Vorverkauf 16,- €, Abendkasse 17,- €. Vorverkauf: Lebensmittel Diener in Walbertsweiler, vzb-walbertsweiler@web.de.

Let's Dance in der M-Life-Bar

Sonntag, 08. Oktober, 20 Uhr
M Life, DJ Mo sorgt bei Discofox und Boogie für gute Stimmung. Wer Lust auf Tanzen hat, ist hier genau richtig. Eintritt: 5,- €

Stadtbücherei

Ausstellung „Spielräume“

Heimatemuseum Bindhaus

Samstags, 14 - 17 Uhr geöffnet

Museum der Stadtgeschichte im Alten Haus

Samstags, 14 - 17 Uhr geöffnet

VEREINE

Oktoberfest

Samstag, 07. Oktober – Sonntag, 08. Oktober

Seepark Linzgau, Zelt im Bereich Ost.
Samstag Einlass ab 17:30 Uhr, 18:00 Uhr MV Obermarchtal, 19:00 Uhr Fassanstich, Partyband Hautnah. Reservierungen für Samstag über www.stadtmusik-pfullendorf.de.
Sonntag ab 11:00 Uhr Frühschoppen mit bayrischen Spezialitäten und dem MV Worblingen. 14:00 Uhr Nachmittagskonzert MV Ligersdorf, Kaffee & Kuchen, Kundercke

DAV

Freitags, 18 Uhr
Kletterturm im Tiefental, Freies Klettern

VdK

Dienstags, donnerstags, samstags, 9.30 - 13.30 Uhr,
freitags 14 - 17 Uhr,
Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen
Samstags, 10 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

SCP Schach

Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Stadtmusik

Dienstags, 20 Uhr
Freitags, 20 Uhr
Probelokal Bonhoeffer-Haus (Mellanchthonweg 3, Orchesterprobe

Akkordeon-Orchester Aach-Linz

Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters

Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr
Seniorenzentrum am Stadtsee, Sprechstunde

Schwarze Panter

Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso

Montags, 18 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene
Montags, 19.30 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Freies Training
Donnerstags, 19 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe
Donnerstags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I
Donnerstags, 21 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

Chips & Flips

Erwachsenenchor
Dienstags, 20 Uhr
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

Rheuma-Arbeitskreis

Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Gesangverein

Mittwochs, 19.30 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew

Donnerstags, 18.30 Uhr
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SENIOREN

Seniorenclub

Besuch des Archivs von Andreas Steffan

Donnerstag, 5. Oktober 2023
14:30 Uhr
Treffpunkt am Archiv von Herrn Steffan (Kolpingstr. 30, ehem. Praxis Dr. Winter)
Abholmöglichkeit mit dem Gemeindefiskus, Kontakt: Trude Gaubatz (07552/409610)

Seniorenforum

Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger

Netzwerk 50plus

Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Ristorante Leone, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Dienstags + donnerstags, 18 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking für Senioren
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer und Paare
Freitags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Frauen

Denkinger Senioren

Zweiter Mittwoch im Monat, 12 Uhr
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

Veranstaltungen

EKE
Dienstags, 16 Uhr
Kasimir-Walchner-Schule, Senioren-
tanzgruppe

Sozialstation St. Elisabeth
Tagespflege
Montags - freitags, 8 - 16 Uhr
Telefon 07552/9351611

Ristorante „Leone“
Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch für Se-
nioren

TVP Turnen Seniorinnen
Härle-Turnhalle
Montags, 17 Uhr

TVP Volkstanz
Härle-Turnhalle
Freitags, 20 Uhr

**DRK Seniorengymnastik Aach-
Linz**
Mittwochs, 16 Uhr, Gymnastikraum
in der Schlossgarten-Halle

**DRK Seniorengymnastik Pfullen-
dorf**
Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gym-
nastikraum der Kasimir-Walchner-
Schule

Werkstätte
Dienstags, mittwochs, donnerstags,
13 - 14.30 Uhr
Suppenküche für Menschen in
schwierigen Lebenssituationen

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
Montags - samstags 9 - 12 Uhr
Montags, dienstags, donnerstags
freitags 15 - 18 Uhr

Kleiderlager
Melanchthonweg 3
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

Reparaturcafé
Melanchthonweg 3
Am letzten Samstag im Monat von
10 - 14 Uhr geöffnet

Diakonisches Werk
Melanchthonweg 3
Sozialberatungen und Schwanger-
schaftskonfliktberatung: Montag
und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Kurberatung: Dienstag und Don-
nerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Ver-
einbarung

Haus Linzgau
Donnerstags, 20 Uhr
Kinotag der Inlandsoase KAS

Familiengesundheitszentrum
Hebammensprechstunde/Fachstelle
für Frühe Hilfen
Mittwochs, 9.30 - 11.30 Uhr
Krankenhaus, Einzelberatung für
werdende Eltern und Eltern mit Kin-
dern im ersten Lebensjahr
Telefonische Sprechstunde:
0151/28055573

Hallenbad Meßkirch
Dienstags: 16 - 21 Uhr
Mittwochs: 15 - 21 Uhr
Mittwochs: 15 - 18 Uhr Spielenach-
mittag
Donnerstags: 16 - 21 Uhr
Freitags: 16 - 19.30 Uhr
Samstags: 14 - 17 Uhr
Sonntags: 8 - 17 Uhr

SPORT

Turnverein Pfullendorf
2. + 4. Dienstag im Monat, 18.30 Uhr
Geberit-Arena, Sportabzeichen-Train-
ing

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 18 Uhr
Schlossgarten-Halle,
Sportabzeichen-Training

Nordic Walking
Dienstags, 18 Uhr
Donnerstags, 18 Uhr

Waldstadion, Nordic Walking/Nordic
Walking für Senioren

DLRG
Waldfreibad
Montags, 18.15 Uhr: Jugend-
schwimmgruppe 1
Montags, 18.15 Uhr: Jugend-
schwimmgruppe 2
Waldfreibad/ Seepark im Wechsel
Freitags, 18.15 Uhr: Rettungs-
schwimmgruppe

DAV
Montags, 20.05 Uhr
Mittwochs, 20.05 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Funk-
tionsgymnastik (mit Anmeldung:
0152/06475236)

**TVP Lauf- und Nordic Walking
Treff**
Dienstags + freitags, 18.30 Uhr
Parkplatz beim Stadion, Walking

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training Er-
wachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Ju-
gendliche und Erwachsene

TVP Volleyball
Dienstags, 18.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Jugendliche ab 16 Jahren und Er-
wachsene

TVP Basketball
Härle-Turnhalle
Donnerstags: 20 Uhr Training für Er-
wachsene

TVP Mini-Basketball
Härle-Turnhalle
Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr
Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

TVP Fit Mix
Härle-Turnhalle
Montags, 19 Uhr

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-
Kind
Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-
Kind
Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis
6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6
Jahre

TVP Montagsmänner
Sporthalle am Jakobsweg
Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr
Gruppe II: Montags, 19 Uhr

TVP Judo
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 17.15 Uhr

Training 6- bis 10-Jährige
Dienstags, 18.30 Uhr
Training 10- bis 17-Jährige
Dienstags, 20 Uhr
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18.15 Uhr,
Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

TVP Twenty up
Freitags, 20.15 Uhr
Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frau-
en ab 40

TVP Mittwochsfrauen
Härle-Turnhalle
Mittwochs, 19.30 Uhr

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8
Jahren
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

TVP Move it
Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr

TVP Aikido
Freitags + mittwochs, 20 Uhr
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Erwachsene
Sonntags, 9.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Kinder
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für
Erwachsene

TVP Turngruppe Zell
Turnhalle/Sportgelände Schwäblis-
hausen
Montags, 17 Uhr Qigong
Montags, 20 Uhr Seniorinnen
Dienstags, 20 Uhr, Frauenturnen
Donnerstags, 18 Uhr, Freizeitsport

**American Football Sigmaringen
Stags**
Turnhalle/Sportgelände Schwäblis-
hausen
Mittwochs, 19 Uhr Training
Freitags, 19 Uhr Training

TVP Turnen in Otterswang
Dorfgemeinschaftshaus
Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

TVP Herzsportgruppe
während der Schließung der Sechs-
lindenhalle: 1. August und 8. Au-
gust, je von 17 - 18 Uhr Treffpunkt
beim Stadion.
ansonsten:
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungs-
gruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Trainings-
gruppe

SONSTIGES

**Mittelaltermarktmit
Ritterturnieren**
Freitag, 29. September - Dienstag,
03. Oktober
Stadtgarten. Freitag: 17 - 23 Uhr,
Samstag - Montag: 11 - 23 Uhr,
Dienstag: 11 - 18 Uhr.
Handwerksvorführungen, Ge-
schichtenerzählern, Mitmachaktio-
nen, Musik, Schwertkämpfen, Speis
& Trank. Eintritt Freitag: 6,- €, Ge-
wandete/Jugendliche: 5,- €. Eintritt
Samstag - Dienstag (Preise sind inkl.
Ritterturnier): 12,- €, Gewandete/
Jugendliche: 10,- €. Freier Eintritt
für Kinder bis 16 Jahre und Besu-
cher mit Handicap (z.B. Rollstuhl-
fahrer). Informationen unter:
www.fabula-corvinus.de

Sonntagsbrunch
Sonntag, 08. Oktober, ab 9.30 Uhr
Rebgarten Restaurant Adler, ab
9:30 Uhr. Umfangreiches Angebot
mit Frühstück, Vorspeisen & Haupt-
gängen. Kosten: 38,90 €. Reservie-
rungen: Tel. 07552-92090, info@
adler-hotel.de

Tafelladen
Uttengasse 25
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

VERSCHIEDENES

Fischweiher, Fischteich, Fischzucht

von Vater und Sohn zu kaufen oder pachten gesucht, egal welcher Zustand. Würden uns über eine Nachricht freuen. 01726418437 oder dieschlageters@web.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

nicht vergessen !!

Bauern- und Wochenmarkt Aach-Linz

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
St. Martinsplatz

FRISCH - REGIONAL - PREISWERT

UNTERRICHT

Tanzkurse

Im DGH in 88639 Walbertsweiler
ab 8. Oktober 2023, 5 x sonntags

Line-Dance Grundkurs (neue Tänze)	15.00 - 16.00 Uhr
Boogie-Woogie Grundkurs	16.00 - 17.00 Uhr
(neue Konzeption)	
Boogie-Woogie Fortgeschrittene	17.00 - 18.00 Uhr
Discofox Grundkurs	18.00 - 19.30 Uhr
+ langs. Walzer, Wiener Walzer, (alles für die Hochzeit)	
Discofox Aufbaukurs	19.30 - 20.30 Uhr
Discofox spezial (für Fortgeschrittene)	20.30 - 21.30 Uhr
fit(ter) für die Tanzfläche	

Voranzeige:

Die nächsten Tanzkurse beginnen am 18. Februar 2024

Info + Anmeldung:

Armin + Sabine Schlachter · 88639 Walbertsweiler
Discofox-Fachanzlehrer (BDT e.V.)
Tel. 0 75 78 / 9 33 60 56 von 16-20 Uhr
oder 01 72 / 6 95 08 39 (auch WhatsApp)
www.tanzen-und-finanzen.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Betriebsferien
Montag, 2.10. bis
Samstag, 14.10.

Uhrenfachgeschäft · Optik

Schultheiß

Saalplatz · Wilhelmsdorf · Tel. 07503 2447

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe
30% Rabatt auf Gehölze,
Stauden und Pflanzgefäße
Solange Vorrat reicht - Bitte lösen Sie
Ihre Gutscheine bis 30.11.23 ein



Die Gärtnerei in Ihrer Nähe:
Owingen · Hauptstr. 4a · ☎ 07551/60132

LINZGAU
BAUMSCHULE

Impressum

Herausgeber:

Stadt Pfullendorf,
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:

Bürgermeister Ralph Gerster

Redaktion:

Anthia Schmitt (stt), E-Mail:
schmitt-wald@t-online.de.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Redaktionsschluss:

Dienstags um 12 Uhr

Druck:

SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

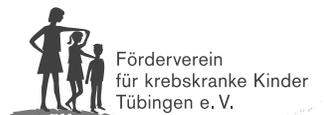
Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Ansprechpartner

Chiffre-Anzeigen:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Alle Rechte vorbehalten:

Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.



MUT
HILFE
HOFFNUNG

Helfen Sie
krebskranken Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11
krebskranke-kinder-tuebingen.de

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

thermomix

Die besten Ideen beginnen im Topf.

Erlebe den Thermomix®!

Kochkurse mit Noemi Weiss

Für dich da in dem KüchenTreff Martin Fritz

0176 70108396

Du brauchst nichts mitzubringen, außer guter Laune und gerne eine/n Freund/in ohne Thermomix®.

Wir kochen gemeinsam mit dem Thermomix® und lernen alle Tipps und Tricks kennen. Anschließend essen wir die Leckereien, die wir gemeinsam zubereitet haben.



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 40/41

AUSBILDUNG & BERUF

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Bergwaldstraße 17 | 88630 Pfullendorf
0172 - 9819431 | info@heizungstechnik-schenzle.de

- | Heizungssysteme
- Wärmepumpen
- Pelletanlagen usw.
- | Heizungssanierung
- | Badsanierung
- | Kundenservice

Wir beraten Sie gerne.

ALNO PARK Lagerverkauf zu günstigen Preisen

Wir führen in großer Auswahl:

- Elektrogeräte (Weißware)
- Kleingeräte
- Küchenblöcke
- Einzelschränke
- Haushaltswaren
- Vierhaus-Couchtische
- Restposten aus Industriebestand, z.B. Sicherheitsglas/Plexiglas

Fortlaufende Öffnungszeiten:
mittwochs 11.00 bis 17.00 Uhr
freitags 9.00 bis 17.00 Uhr
samstags 9.00 bis 13.00 Uhr

Alno-Park, Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf

dkfz.

DEUTSCHES
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des Deutschen Krebsforschungszentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

www.dkfz.de/erbschaften

Deutsches Krebsforschungszentrum
Private Forschungsförderung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Telefon: 06221 42-2626
nachlass@dkfz.de

Veranstalter: Schuhhaus Joachim Nipp e.K., Krauchenwies

Schuh Basar

über 5000 Paar Schuhe reduziert!

30% 50% 70%

ab sofort wieder geöffnet

Krauchenwies

Ortsende Richtung Pfärf. gegenüber Tego-Metall

ab sofort wieder geöffnet

IMMOBILIENMARKT

Immobilien Reisky



Fabian Frick
Tel. 07552 2209961



Saskia Meier
Tel. 07552 2209962

LBS

Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!

Beratungsstelle Pfullendorf
NEU: Bahnhofstraße 12
Pfullendorf@lbs-sued.de

enerix
Alb-Bodensee

MACH SCHLUSS MIT HOHEN STROMKOSTEN.



PHOTOVOLTAIK INFOABEND

EXKLUSIVE FACHVORTRÄGE

Donnerstag, 05. Oktober 2023 | 18:30 UHR

Heiligenbergerstraße 44, 88356 Ostrach

Im Leben gibt es viele neue Lebensabschnitte.

Darum in allen Lebenslagen lieber mal den Makler Ihres Vertrauens fragen.

Wir leisten für Sie:

- Erstellen von 3 D Rundgängen und Energieausweisen,
- Verkehrswertermittlungen
- Besichtigungen, Beschaffen von Plänen und Grundrissen,
- Notarterminvorbereitungen und Wohnungsübergaben.

www.immobilien-reisky.de

Tel. 07552 - 4610



Jetzt Beratungstermin zur Finanzierung vereinbaren.
Telefon: 07552 263-333

Energetische Sanierung.

Sparen Sie das Co² gleich mit.

Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch